

Erkennung von Anhängern... Anzeigen-Carif... 11 bis 12 Uhr... 20 Pf... 25 Pf... 30 Pf... 40 Pf... 50 Pf... 60 Pf... 70 Pf... 80 Pf... 90 Pf... 100 Pf...

Dresdner Nachrichten

Der Detail-Verkauf der Damenhut-Fabrik Altmarkt 6 J. M. Korschatz, Hoflieferant bietet in geschmackvoller Ausführung ungarische und garnirte Hüte nach eigenen, sowie Pariser, Londoner und Wiener Modellen.

Suppl.-Geschäftstelle: Marienstr. 38.

Reinigungsanstalt: Markt 11 und Nr. 2096.

Bezugsgebühr: 10 Pf... 20 Pf... 30 Pf... 40 Pf... 50 Pf... 60 Pf... 70 Pf... 80 Pf... 90 Pf... 100 Pf...

Albert Kaul, Wein- und Cigarren-Handlung Albrechtstrasse No. 43 Dresden Ecke Pillnitzerstrasse. Annahme von Inseraten und Abonnements für die „Dresdner Nachrichten“

7 PRAGER-STR. 7 FÄCHER BERNHARD SCHÄFER

Reinhardt Leupolt, Gummi-Werk 26 Wettinerstr. DRESDEN Wettinerstr. 26 sämtliche technische u. chirurgische Bedarfsartikel. Ausstellung Zittau 1902 mit der Goldenen Medaille prämiert.

Tuchwaaren. Lager hochfeiner deutscher u. englischer eleganter Anzug-, Rosen- u. Paletotstoffe Hermann Pörschel, Scheffelstrasse 19. in allen modernen Farben und Prima-Qualitäten zu billigsten Preisen.

Nr. 291. Spiegel: Vorgänge im Orient. Hofnachrichten. Sächsische Volkstunde. Dresdner Haushaltungsplan. Rhythmus. Bitterung. Dienstag, 21. Oktober 1902.

Der nahe Osten.

Im fernem Osten ist's still geworden und man regt sich's im nahen; man brauchte kein besonderer politischer Rechenkünster zu sein, um diese Abwechslung voraus zu sagen. Der Osten ist nun einmal die Quelle unaufhörlicher internationaler Sorgen und wird es auch wahrscheinlich bleiben, so lange nicht die mohamedanische Herrschaft in Europa endgültig beseitigt und die gelbe Rasse in Orien...

Soweit die bestehenden internationalen Rechtszustände. Die englische Presse behauptet nun und hält trotz aller Cementis an ihrer Behauptung hartnäckig fest, daß der oben erwähnte Großfürst Nikolaus der Träger einer hochwichtigen Mission sei, die nicht mehr und nicht weniger bestünde als den Sultan zur Wiederherstellung des Vertrags von Sanjar-Jakelisch vom Jahre 1833 zu bewegen. Rußland habe auch die bestehenden Verträge bereits durchbrochen, da der Großfürst selbst auf einem Panzer ohne besondere Erlaubnis des Sultans gekommen sei. Das Letztere ist jedenfalls eine nicht zutreffende Unterstellung und von der Porte bereits amtlich durch den Hinweis widerlegt worden, daß derartige Ausnahmen für Monarchen oder Oberhäupter unabhängiger Staaten oder deren beglaubigte Vertreter ausdrücklich vorgezogen seien. Was im Uebrigen die angebliche Wiederherstellung des Vertrags von Sanjar-Jakelisch anlangt, so erscheint die ganze Sache in der Beleuchtung der augenblicklichen internationalen Verhältnisse durchaus fragwürdig. Das Eine ist allerdings sicher, daß das Zurückgreifen auf den genannten Vertrag einen entscheidenden Erfolg der russischen Orientpolitik im Sinne der unbedingten Vorzugstellung des Jansenreiches bedeuten würde. Durch die Erlangung des freien Durchfahrtsrechtes durch die Meerengen für sich allein belände Rußland Konstantinopel in den Bereich seiner Kanonen und vermöchte in jedem Augenblick mit einer starken Flotte im östlichen Mittelmeer und vor dem Suezkanal, dem Wege nach Ägypten und Indien, zu erscheinen; auch könnte sich dann das russische Schwarze Meer-Geschwader mit der französischen, italienischen und vielleicht auch der spanischen Flotte vereinigen, was, wie ein russisches Blatt in einer Erörterung des Gegenstands mit besonderer Betonung bemerkt, das Ende der englischen Herrschaft im Mittelmeere bedeuten würde. Ferner läge noch die Möglichkeit einer russischen Besetzung Konstantinopels nach dem Abschluß eines derartigen Vertrages zwischen dem Jansen und dem Sultan in Betracht. Es ist also wohl begründet, daß die Petersburger Vollstrecker des Testaments Peters des Großen nach einem solchen Endziele streben. Gleichwohl ist nicht anzunehmen, daß gerade der jetzige Augenblick von den Leitern der russischen Politik dazu auszuwählen sein sollte, den Stein ins Rollen zu bringen. Rußland kann bekanntlich warten; es versteht lange, mit zäher Ausdauer und bewundernswürdiger Geduld zu warten, bis ihm vielleicht schließlich einmal der Gang der Ereignisse die reife Frucht von selbst in den Schooß wirft.

helflächen entgegen kommen werde. Scheiterte diese Absicht des Sultanis, so würde voranschreitend aller Gewerbstände sich eine große Wohlthätigkeit bemächtigen und die Presse sich nach dem Scheitern der Verantwortung dafür könne die Regierung nun und nimmer mehr entladen werden. Wir haben das Innere gethan, Herr Reichskanzler, thun Sie das Ihre! (Beifall.) — Württembergischer Minister v. Fischer konstatirt zunächst, daß auch der andere Theil der Heineren Landwirthe Württembergs eine Erhöhung der Getreidezölle für nothwendig hält, und tritt weiter für die Verlangung der Regierung ein. Das, was diese betrie, sei doch keineswegs so minimal, wie die Herren auf der Rechten behaupten. (Hört, hört! links.) Die Regierung könne doch nicht nur auf die Landwirthe, sondern sie müsse auch auf die konsumierende Bevölkerung Rücksicht nehmen. Sie könne nicht gar so weit gehen, wenn nicht Millionen von Arbeitern geschädigt und die ganze wirtschaftliche Lebenshaltung herabgedrückt werden solle. — Abg. Sattler (nat. lib.) äußert zunächst seine Genehmigung darüber, daß auch unter den Konservativen noch Leute seien, die die Straßenszene nicht missen wollten, die die Herren v. Wangenheim und seinen Freunden verurtheilen. Redner plaidirt im Uebrigen für die Höhe der ursprünglichen Regierungsvorlage. Angesichts der Verhältnisse der Regierung, höhere Zölle nicht gewöhren zu können, sei es arader eine Flexibilisierung der verbundenen Regierungen, anzunehmen, daß sie sich schließlich doch noch zu höheren Zölen verstehen müßten. (Beifall links.) Herr v. Harbott meint endlich, daß Verbalten der Regierung, komme gleich einem „Nix Vogel über die Welt“, die Reichsregierung solle aber im Gegentheil die Regierung zwingen, sich schon vor den Verhandlungen mit den anderen Staaten darauf festzulegen, über gewisse Zugeständnisse nicht hinauszugehen. Auf jeden Fall sei es bei solcher Sachlage Zeit, sich abzumitteln, wenn es sich dabei herausstelle, daß die Wichtigkeit der Vorläufe der Regierung nicht ein, sondern darüber hinausgehen wolle, und nicht weiter zu verhandeln. (Zehr richtig! links) Sie sehen ja, wie die Herren auf der äußersten Linken mit Neben vorgehen wollen, um des Jansenreiches der Vorzüge zu verhindern. Immer nach dem Alphabet! Antrag (Reiterleit.) Vaudert, Collier (Jansen links: Stabthagen!) Jawohl, meine Herren! Herr Stabthagen immer das wichtige (Große Heiterkeit), und wie Herr v. Wangenheim und seine Freunde sich stellen werden, wissen Sie ja auch; aber was können Sie von einer dritten Lesung hoffen? Die Regierung solle aus dieser Thatsache die Lehren ziehen und eventuell den Reichstag aufklären. (Beifall links.) Was soll jetzt noch alles Neben, entweder möge die Regierung den Reichstag schließen oder wenigstens die Vorlage zurückziehen. (Beifall links, Unruhe rechts und in der Mitte.) Es ist unmöglich, den Reichstag zu fünf Monate fortsetzen und fortwährend zu lassen. Der Reichskanzler möge auch erwidern, daß er mit allen seinen Erklärungen so gar nicht einmal rechten Muthen bei jenen Herren dort geübt habe. Ich will nicht unterreden, worin dieser Unruhe keine Ursache hat. (Nur links: Kanal!) Das beste Mittel für den Reichskanzler, sich bei den Herren Muthen zu verhalten, ist, daß er in diesem Falle konsequent vorgeht. (Reiterleit und Beifall links.) — Abg. Klein (Centr.) weist darauf hin, daß die Rationalisten in der Kommission für den Kompromiß getrennt haben. Er wolle nicht, habe sein eigenes oder Herrn Sattler's Geständnis ein Loch; letzteres müsse aber dann ein sehr großes sein. (Stürmische Heiterkeit.) Herr Sattler spricht so tapfer, weil er überzeugt ist, die Auflösung kommt ja doch nicht. (Reiterleit.) Wir in Bayern fürchten die Auflösung ebenfalls nicht; denn erfolgt sie, so kommt bei uns doch kein Liberaler durch. (Reiterleit, Zurufe: Sattler!) Sie, Herr Sattler, kommen am allermeisten bei uns durch! (Stürmische Heiterkeit.) Die Rede Sattler's war ein Mannentrug für die äußerste Linke. Mit Rücksicht auf die Wahlen ist Hoffnung an ein Kartell der Linken. (Große Heiterkeit links.) Redner tritt dann für seinen sechs-Mark-Antrag ein und erklärt gleichsam einen sechs-Mark-Zoll für Gerste als unzulässig. Er und seine Freunde verlangen auch unter allen Umständen Bindung der Reichsregierung, damit diese nicht als Kompensationsobjekt dienen könnte. Der Bund der Landwirthe sei nicht erst zu nehmen. Hier verlange dieser 7 1/2 Mk. und bei den Wahlen unterstütze er sogar Leute, wie die Rationalisten, die für den Entzug der Regierung zu haben seien. Wie sei er selbst vom Bunde der Landwirthe herangezogen worden, er möchte doch dafür sorgen und in seiner Partei dafür wirken, daß die kleine Minderheit scheitere. Schließlich hätte er das schriftlich neben stellen, denn auf mündliche Versicherungen sei ja nicht sein Verlaß. Er habe denn auch hier gegen die Minderheiten getrieben, aber die Minderheiten? Mit schönen Worten hätten diese dem Jansen eine andere Auslegung gegeben. — Abg. Winterer (W.) erklärt, seine Freunde legten im Interesse der Industrie Gleichzeitigkeit eines besonderen Werth auf die Erhöhung der industriellen Zölle und langfristige Handelsverträge; sie hielten aber eben so hohe landwirtschaftliche Zölle für nothwendig und seien deshalb für die Regierungsvorlage. — Abg. Kaufmann (National-lib.) betont, daß er keine Genehmigung darüber, wie der Vater Heim des demagogische Treiben des Bundes der Landwirthe geschädigt habe und wpricht sich dann entschieden gegen die Vorlage, wie überhaupt gegen jede Erhöhung der Getreidezölle aus. In Württemberg bestehe die Gefahr, daß im Falle der Annahme dieses Tarifs die kleinen Bauern in das sozialdemokratische Lager übergingen. — Vauet, Finanzminister Herr v. Nibel bekämpft die Behauptung der Linken wegen weiterer Erhöhung des Getreidezölle. Was bei der Landwirthschaft geschehen konnte, sei geschehen, und was Manche seien der Meinung, daß vielleicht gar etwas zu viel geschehen sei. (Nur links: Sehr richtig!) Wird der Getreidezoll durch den Getreidezoll zu hoch getrieben, dann werde die Brauereierportindustrie sehr geschädigt. Die Großbrauer könnten den hohen Zoll nicht tragen, denn sie füllten ihn schon genug von der Steuer gewandt. (Große Heiterkeit.) Der Rückgang der Brauereier-Industrie würde auch auf die Landwirthschaft nachtheilig zurückwirken. Man möge sich des Wortes erinnern: „Das Beste ist des Guten Feind!“ — Abg. Barth (Frei. Vereinig.) Eine elendere Vorkriegs-Erklärung der antirationalistischen Interessenpolitik, als wie sie sich jetzt zeigt, habe es noch nicht gegeben. Um 50 Pfennige könnten sich die Herren noch nicht einmal einigen! Ein Ränzsignifikanz liegt in die Verdauungsorgane der Gesellschaft gerichtet (Reiterleit), und daran scheitere die ganze Sache. Das System der Mindestzölle sei ein Mißtrauen der Regierung und nüge den Agrariern doch nichts; denn wenn die Regierung bei den Handelsvertragsverhandlungen mit dem Auslande sehe, daß es so nicht geht, wird sie doch unter

Immerhin hat die englische Nachricht, auch wenn man sich ihren sensationell zugestrichen Charakter vor Augen hält, insofern eine nicht zu unterschätzende aktuelle Bedeutung, als ihre Erörterung in der Londoner Presse erkennen läßt, daß Großbritannien, nachdem es die Puren glücklich los geworden ist, sich wieder des englisch-russischen Gegenjahren stärker bewußt zu werden beginnt. Damit aber nicht genug, geht die englische Presse auch schon zu Drohungen über, indem sie erklärt, ein solcher Schritt Rußlands würde „unvermeidlich den europäischen Frieden gefährden“. Gleichzeitig beginnt das alte Spiel, daß Deutschland zusammen mit Oesterreich als Sturmbord für englische Interessen gegen Rußland vorgeschoben wird. So läßt sich das Londoner Regierungsblatt, der „Standard“, aus Wien melden, Deutschland und Oesterreich hätten einen Gegensatz gegen Rußlands Dardanellenplan vor, und zu dem Zwecke sei Rumänien angestiftet worden, von der Porte die Erlaubnis für die Durchfahrt einiger Kriegsschiffe zu erbitten; die Antwort der Porte siehe noch aus. Natürlich ist hierbei ausschließlich der englische Wunsch der Vater des Gedankens. Die eine Zeit lang so wohlthunend ruhige internationale Lage kann auf diesem Wege leicht wieder jenen unruhigen, nervösen Anstrich gewinnen, der sie zum allgemeinen Leidwesen früher kennzeichnete, als England seine Hinterhand überall im Spiele hatte. Das ist der springende Punkt der Meinung von der angeblich bevorstehenden Erneuerung des Vertrages von Sanjar-Jakelisch zwischen Rußland und der Türkei.

In dem Leitartikel der letzten Sonntag-Nummer über „Nationale Erziehung und humanistisches Gymnasium“ muß es in der 1. Spalte, Abschnitt 2, Zeile 17 statt „geschichtliche“ heißen „geographische“, so daß der Satz lautet: „Im Laufe der Jahre verändert sich der Reich: seine religiöse und philosophische, seine geschichtliche und politische Ueberzeugung ist in steter Wandlung begriffen.“

Neueste Drahtmeldungen vom 20. Oktober.

(Nacht eingehende Deveschen befinden sich Seite 4.) Berlin. (Priv.-Tel.) Reichstag. Der Reichstag legt die zweite Beratung der Zolltarifvorlage bei den Mindestzöllen für Weizen und Roggen fort. — Abg. Graf Schwerin-Poewitz (kons.) erklärt, mit einem kleineren Theile seiner Fraktion für die Kommissionsbeschlüsse 6 Mk. für Weizen, 5 1/2 Mk. für Roggen zu stimmen. Er und seine engeren Freunde würden glauben, sich einer Wohlthat verheißung, die in der Kommission abgeschlossenen Kompromisses, zumal gegenüber dem Centrum, schuldig zu machen, wenn sie jetzt den Antrag Wangenheim annehmen, und so die schleunige Annahme der Kommissionsbeschlüsse gefährdeten. Es könnte dann auch kommen, daß ein positiver Beschluß hier bei der zweiten Lesung überhaupt nicht zu Stande käme, und daß dann die Vorlage scheitere. Von der Regierung hoffe er doch noch, daß sie bis zu den Kompromiß-

Erkennung von Kindern... Milch... 10 Pf... 20 Pf... 30 Pf... 40 Pf... 50 Pf... 60 Pf... 70 Pf... 80 Pf... 90 Pf... 100 Pf...

Die Windstöße herabgeben und auch die andere Basis abge...

Verlin. (Priv.-Tel.) Der Reichsbote hat geschrieben: Man sagt sich, wenn der Reichskanzler Graf Bülow seit...

Verlin. (Priv.-Tel.) Der Kaiser trifft am 6. November...

Zwickau. In seiner Rede an Anlaß des Schlußes der...

Wien. (Priv.-Tel.) Die „R. Fr.“ meldet: Vor 10...

Paris. (Priv.-Tel.) Die Nationalkomitee der Grubenarbeiter...

Paris. Das Nationalkomitee der Grubenarbeiter...

St. Etienne. Die Ausständigen haben am verwichenen...

Genève. (Priv.-Tel.) Eine Versammlung von 300 Dele-

Brüssel. Infolge des getriggen Beschlusses des National-

London. Der Kongo unterzeichnete heute eine Bekannt-

London. (Priv.-Tel.) Unterhaus. Kolonialminister...

London. (Priv.-Tel.) „Daily Telegraph“ läßt sich aus...

Kopenhagen. Vollerhebung. Bei der heutigen Budget-

Salonich. Der Vizepräsident der Balkanbank...

Newyork. (Priv.-Tel.) Die Kanalkommission hat be-

Berlin. (Priv.-Tel.) Die Börse zeigte sich in höherem...

Table with 4 columns: Name, Price, etc. Includes entries like 'Kaiserliche Bank', 'Königliche Bank', etc.

Cerliches und Sachliches.

Se Majestät der König hat gestern im Residenzschlosse...

Ihre Majestät der Königin-Wittwe hat dem Königl....

Der jetzige außerordentliche Professor an der Universität...

Herr Oberlandesgerichtsrath Bernhard Schaffeld in...

Auf das anlässlich der Eröffnung der Automobil-, Fahr-...

Da der Senior der Zweiten Kammer, der hochverehrte...

Gegen die Beschäftigung ausländischer Arbeiter bei...

Das Königl. Landes-Versicherungsamt hätte in seiner...

Truppe seines Wohnhauses ausrichtete, als er sich aus dem...

Nach dem Haushaltsplan der Stadt Dresden auf das Jahr...

Der Verein für sächsische Volkshunde, der gegenwärtig...

Die Hauptversammlung selbst wurde mit den anwesenden...

Der Vorstand des Vereins hat sich am Sonntag den 19....

Die Hauptversammlung selbst wurde mit den anwesenden...

Der Vorstand des Vereins hat sich am Sonntag den 19....

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

in Dresden und 200 Bk. für die Bibliothek und das Archiv zu Leipzig. Dem Bericht des Museumsdirektors Herrn Prof. Dr. G. G. ...

Die Mitgliederzahl des Sächsischen Lehrervereins ist im letzten Vereinsjahre von 1761 auf 10429 gestiegen. Die 7 Bezirke wurden durch 2 Seminarrektoren, 31 Direktoren, 8 Oberlehrer, 8 Kantoren und 26 Lehrer geleitet.

Am 17. Oktober hielt im Pädagogischen Verein Dresden Lehrervereine Herr W. Wohl einen feinsinnigen und gehaltvollen Vortrag über die Lehrerbildung und Stelle darin folgende Forderungen: Form und Inhalt eines modernen Lehrbuchs, das immer eine gute Jugendhilfe sein muss, seien nebensächlich in jeder Beziehung.

Der vorgelagte Sonntag brachte den ersten der vom Stadtverein für innere Mission auch in diesem Jahre veranstalteten vollständigen Kompositionenabend. Man hätte ihn 'Dresdener Kompositionenabend' nennen können, denn das Programm wies fast nur auf Werte und Bearbeitungen Dresdener u. s. w. hiesiger Dresdener Kompositionen auf.

Deutscher Radfahrerverband, Bezirk Dresden. Am 19. Oktober fand im 'Bürgerhaus' zu Dresden die Bezirksjahresversammlung unter Leitung des 1. Vorsitzenden Herrn Heineke statt. Zunächst berichteten der Vorsitzende (Herr Krause), der Zahlmeister (Herr Bachmann), der Fahrwart (Herr Schubert) und der Kassenträger (Herr W.) über das vergangene Vereinsjahr und über den Stand der Sache.

Die Frequenz auf der neuen Stroßenbahnlinie durch den Plauenischen Grund ist sehr lebhaft. So sind an einem der letzten Sonntage etwa 5000 und am vorherigen Sonntage etwa 1800 Personen befördert worden und zwar mit Tageskarten von 600 bis 1200 Mk. Die neue Bahn kommt besonders der arbeitenden Bevölkerung des Plauenischen Grundes, die in den wäldigen und hübschen Vorhöfen Dresdens ihrem Tageswerk nachgeht, zu Gute.

bedien die Hunde nach 7 Kilometern einen Reiter, welcher von Herrn Wittmeister von Anderten ausgehoben wurde. Der Präsident gab den Rang und vertheilte die Bräute.

Die diesjährigen Rennen des Großenhainer Vorpostenvereins, die alljährlich bei Kalkreuth stattfinden, sind am Donnerstag, den 30. Oktober, feierlich worden.

Der früh 3 Uhr 40 Min. am ersten Sonntage jeder Woche von Kalkreuth nach Dresden-Kalkreuth verkehrende Arbeiterzug wird von jetzt ab mit Rücksicht auf die vorgeschrittene Jahreszeit um etwa 1/2 Stunden später abgeleitet.

Die zweite totale Mondfinsterniß, die am Freitag von früh 5 Uhr 17 Minuten bis 8 Uhr 50 Minuten antrat, war bei uns fast gar nicht bemerkbar.

Im Victoria-Salon findet auf vielbetragtes Verlangen nächsten Donnerstag eine zweite große Elite-Vorstellung statt, in der der frühere königl. Hofkapellmeister Hugo Schubert als Solist neue Couplets zum Vortrag bringen wird.

Die edelmüthige einbürtige Hauptversammlung des deutschen Patriotenbundes zur Errichtung eines Völkertempels in Leipzig wurde am 19. d. M. in Leipzig eröffnet.

Die edelmüthige einbürtige Hauptversammlung des deutschen Patriotenbundes zur Errichtung eines Völkertempels in Leipzig wurde am 19. d. M. in Leipzig eröffnet.

Die edelmüthige einbürtige Hauptversammlung des deutschen Patriotenbundes zur Errichtung eines Völkertempels in Leipzig wurde am 19. d. M. in Leipzig eröffnet.

Die edelmüthige einbürtige Hauptversammlung des deutschen Patriotenbundes zur Errichtung eines Völkertempels in Leipzig wurde am 19. d. M. in Leipzig eröffnet.

Die edelmüthige einbürtige Hauptversammlung des deutschen Patriotenbundes zur Errichtung eines Völkertempels in Leipzig wurde am 19. d. M. in Leipzig eröffnet.

Die edelmüthige einbürtige Hauptversammlung des deutschen Patriotenbundes zur Errichtung eines Völkertempels in Leipzig wurde am 19. d. M. in Leipzig eröffnet.

Die edelmüthige einbürtige Hauptversammlung des deutschen Patriotenbundes zur Errichtung eines Völkertempels in Leipzig wurde am 19. d. M. in Leipzig eröffnet.

solche der deutschen und österreichischen Kolonie in Trauerfeierlichkeit für den verunglückten Katholik v. Pradol in der protestantischen Kirche in der Rue Chiquet statt. Die Kirche, die im Innern mit schwarzem Tuche ausgekleidet war, war dem sich in weicher Stille die Initiale des Namens v. Pradol abgeben, wurde durch den von den Klängen des Choralen Trauermärsches. In der halbrunden Loge vor dem Altar saßen man den mit Kränzen überladenen Stühlen. Ein wunderbar schönes Arrangement von weichen Rosen und Rosensträußen roth-roschlichte die Bildung des 'Aero-stab de France' nach dem der Heilige in französischer Sprache Worte des Trostes an die Wittve und die anderen erkrankten Angehörigen, insbesondere die Mutter und den Bruder des Verunglückten, richtete hatte, erhob sich Graf de la Baulx, der durch seine Anwesenheit über das Mittelmeer bekannte Lusthüter, und hielt in kurzen Worten das Gedächtniß des Verunglückten. Ein großes Vermögen, sagte Graf de la Baulx, hatte Pradol erworben, in Ruhe allen Vergnügungen nachzugehen. Er war ein fleißiger Arbeiter und Gelehrter vor, um einen edlen Zweck zu erreichen. Frankreich ist ihm dankbar, daß er, obwohl Ausländer, keine Vorurtheile, die nicht erfolglos bleiben werden, in diesen Lande vollbracht hat, und in später Zeit wird sein Name noch mit Ehre und Anerkennung genannt werden. Sein Ansehen wird unter den Mitgliedern des Aero-stabs lebendig bleiben; denn er war ein Vorbild des Muthes, der Güte und Aufrichtigkeit. In der Kirche der Kirche befand sich damals die theilnehmende Menge vor der Wittve und den Angehörigen. Ein großer Teil der Verunglückten hat seines hohen Alters wegen nicht erscheinen können. Unter den Erscheinenden bemerkte man u. a. den wohlthätigen Automobilfabrikanten v. Pradol, der in den letzten Tagen der Wittve und der übrigen Familie sehr zur Seite stand. Pradol's Verbleib wird, wie erwähnt, nach Sachkenntnis gebracht, um in der Heimath zur letzten Ruhe beigesetzt zu werden.

Zugsgeschichte.

Deutsches Reich. Der Kaiser beabsichtigt, zur Verabschiedung der Reformen im November in Kiel einzutreffen. Die Reise wird von der Monarchie die neuen Reichstagsabgeordneten beauftragt und beim Einbilden des ersten Schritts ansetzen.

Ein bekannter konservativer Weltereiner schreibt der 'Freiheitszeitung': 'Wenn der Reichstagspräsident bei der Sitzung des Reichstages vom 18. d. M. es wieder hervorhebt, daß er und die Bundesregierungen die Erhöhung der Getreide- und Futtermittelzölle in dem vorgeschlagenen Entwurf nach vielfachen Anstrengungen und gegenseitigen Nachgeben auf solche Höhe festgesetzt hätten, wie sie sowohl zum besten Schutz der Landwirthschaft als auch zum Schutz gegenüber den jetzt noch bestehenden Zollwällen, als auch zum Abschluß von brauchbaren Handelsverträgen noch seinerzeit und der Bundesregierungen reichlich geübt worden wäre, so hätte man sich allernächst mit dieser Ausrichtung des Reichstages in der freien Ausübung seiner verfassungsmäßigen Rechte einmal ausnahmsweise einverstanden erklären. Dann aber hätte der Reichstagspräsident dieses sofort bei der Einbringung des Gesetzes an die Landesparlamente erklären lassen, daß er seine Verantwortlichkeit für die Erreichung einer Regierungsoffiziere zum Reich opfern darf. Somit bleibt jetzt also nur ein Kompromiß, welches auch bei einigermaßen gutem Willen nicht zu schwer erreichbar sein dürfte.'

Ein weiteres Verzeichnis der beim Reichstage eingegangenen, den Entwurf eines Zolltariffgesetzes und des Tariffs selbst betreffenden Petitionen ist im Reichstage ausgegeben worden. Im Anhang des Doppelheftes bitten verschiedene Bauernvereine, namentlich aus Bayern, Baden und Westfalen, 1454 Petitionen, gesammelt vom Bunde der Landwirthe, betreffen die Einführung von Mindestzöllen auf die Erzeugnisse der Landwirthschaft. Gegen Einführung des Zolltariffgesetzes sprechen sich viele Handelskammern aus. Gegen die Aufhebung der Mahl- und Schlachtfleischsteuer haben die Magistrate zahlreicher Städte petitionirt, im Gegentheil dagegen die Reichstagsabgeordneten und Reichstagsvereine. In fast allen Landparlamenten liegen umfassende Petitionen aus allen Provinzen vor. Im Ganzen sind bis zum 14. Oktober d. J. etwa 116000 Petitionen für und gegen den Tarif eingelaufen.

Der deutsche Veterinärth hat der freisinnige Abg. Dr. Schmidt seinen aus früheren Sitzungen bekannten Antrag auf Beilegung der jetzigen thierärztlichen Verhältnisse in Mecklenburg und Einführung konstitutioneller Einrichtungen wieder eingebracht.

Nach einer vorläufigen Lektüre und Lektüre des schriftlichen Nachlasses des Ex-Präsidenten v. Goltz hat dieser eigentliche Tagebücher nicht hinterlassen. Tagegen sind, wie der 'Freie' erzählt, aus seinem ereignisreichen politischen Leben, aus seiner Stellung als altvater Staatsminister und insbesondere auch aus der Zeit seiner vielgestaltigen Thätigkeit in Weipräsen viel Aufzeichnungen von bedeutendem Inhalt vorhanden.

Dem Generaladjutanten des Königs von Württemberg, General der Infanterie v. Villingen in Stuttgart, ist, wie der 'Schwäbische Merkur' meldet, ein Unfall geschehen. Bei einem Ausritt schenkte das Pferd des Generals vor einer Straßenecke. Der General kam zu Falle und zog sich eine Verletzung des Rückgrats zu.

In Düsseldorf fand gestern Vormittag der Schluß der Ausstellung statt. Oesterreichs Sieg hielt eine Rede, in der er ausführte, daß bis zum 15. Oktober 482439 Personen die Ausstellung besucht und die Eintrittsgelder einen Betrag von 3184355 Mark ergeben hätten. Ertheilt wurden Diplome für 214 goldene, 447 silberne und 596 bronzene Medaillen, zusammen 1220 Diplome bei 2800 Ausstellern. Dreißig Diplome wurden an Mitarbeiter der Ausstellung und die Ausstellungseröffnung verliehen.

In dem Prozeß gegen die 'Staatsbürger-Liste' wegen des Königs Rodes haben die verantwortlichen Herren Braun und Dr. Böttcher die Revision beim Reichsgericht angemeldet. Die Strafkammer des Landgerichts in Posen verurtheilte den früheren Redakteur des polnischen Blattes 'Praca', Johann Kwiatkowski, wegen Aufreizung und Beleidigung zu einem Jahre und drei Monaten Gefängnis. Die Berufung erfolgte auf Grund der Artikel, die das Blatt seinerzeit gegen die

Polen... richtete... war nach dem...

Die Stuttgarter... Gemeinderäte...

Bischof Benzler... besuchte seinen...

Österreich... Ministerpräsident...

Die Regierung... beabsichtigt...

Zu der neugewählten... Handelskammer...

Frankreich... Ministerpräsident...

England... Generalgouverneur...

Russland... Ministerpräsident...

Italien... Ministerpräsident...

Serbien... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Arbeitsministerium... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Stark und Wissenschaft.

Im... Ministerpräsident...

Was... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Die... Ministerpräsident...

Neueste Drahtmeldungen vom 20. Oktober.

Paris... Ministerpräsident...

Belgrad... Ministerpräsident...

Wetterbericht des Kgl. Sächs. Meteorolog. Instituts in Chemnitz vom 20. Oktober 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius).

Table with 4 columns: Station, Richtung u. Stärke des Windes, Wetter, Temperatur. Rows include Chemnitz, Leipzig, Dresden, etc.

Wetterbericht des Kgl. Sächs. Meteorolog. Instituts in Chemnitz vom 20. Oktober 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius).

Table with 4 columns: Station, Richtung u. Stärke des Windes, Wetter, Temperatur. Rows include Chemnitz, Leipzig, Dresden, etc.

Wetterbericht des Kgl. Sächs. Meteorolog. Instituts in Chemnitz vom 20. Oktober 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius).

Table with 4 columns: Station, Richtung u. Stärke des Windes, Wetter, Temperatur. Rows include Chemnitz, Leipzig, Dresden, etc.

Wetterbericht des Kgl. Sächs. Meteorolog. Instituts in Chemnitz vom 20. Oktober 8 Uhr Morgens (Temperatur nach Celsius).

Table with 4 columns: Station, Richtung u. Stärke des Windes, Wetter, Temperatur. Rows include Chemnitz, Leipzig, Dresden, etc.

Die Beerdigung ihrer Kinder Frieda und Carl beehren sich anzugehen

Wife, Tochter und Gatte (sächs. Schweiz), den 21. Oktober 1902

Frau Pauline Schnabel geb. Geisler,

Richard Leukroth

und Frau Lina geb. Praetorius.

Meine Verlobung mit Hedwig Frieda Schnabel, Tochter des verstorbenen Mühlbesizers Herrn C. F. Schnabel und seiner Gemahlin Frau Pauline geb. Geisler beehren sich mich anzugehen

Wife (sächs. Schweiz), den 21. Oktober 1902

Carl Leukroth.

Nach Gottes unerforschlichem Rathschluß entfiel heute früh 8 Uhr nach kurzem Krankenlager sanft und ruhig unser innigstgeliebter Gatte, Vater, Bruder und Schwager,

Herr Friedrich Adolph Hänsel, Bahnhofswehr,

in seinem 60. Lebensjahre. In heftigem Schmerz zeigt dies an

Witwe (Sachsen), den 19. Oktober 1902

Helene verw. Hänsel geb. Schmidt nebst Kindern.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittag vom Trauerhause aus statt.

Hierdurch die traurige Nachricht, daß unsere ungeliebte Mutter, Schwester, Schwägerin, Schwieger- und Großmutter, die Kaufmannswitwe Frau

Amalie Auguste Hesselbach geb. Grauer,

in der Nacht zum Sonntag, nur wenige Tage vor ihrem 60. Geburtstag, nach langem Leiden sanft entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dresden, New-York, Brooklyn, N. Y. A.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachm. 1/4 Uhr von der Halle des Totenbegräbnisses aus statt.

Sonnabend Abend verschied nach langem Leiden

Frau Hedwig verw. Willig.

Dies zeigen nur hierdurch an Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Mittwoch Nachmittags 3 Uhr von der Halle des St. Pauli-Friedhofes aus statt.

Statt jeder besonderen Meldung theilen wir allen lieben Freunden und Bekannten mit, daß gestern Abend unsere liebe, alte Tante, Frau

Mathilde Raven geb. Beckmann

im Alter von 85 Jahren sanft entschlafen ist.

H. Gudehus und Familie.

Die Beerdigung findet Mittwoch den 22. d. M. Nachm. 1/4 Uhr auf dem äußeren kath. Friedhofe statt.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme, welche beim Beimgange unserer guten Schwester, Schwägerin, Schwieger-, Großmutter und Tante,

Frau Luise verw. Zeibig, Königsbrunn,

durch Wort, Schrift und reiche Blumenbeenden uns zu Theil wurden, sprechen wir nur hierdurch unseren herzlichsten, aufrichtigsten Dank aus.

Dresden, Annaberg, Stettin, im Oktober 1902. Die Hinterbliebenen.

Dank.

Hiermit spreche ich für die mir erwiesenen, überaus zahlreichen, tröstenden und meinen entschlossenen, unbergesslichen, herzlichsten geliebten Gatten, den

Fabrikbesitzer Herrn

Friedrich Eduard Lehmann,

hochachtungsvollen Beweise der Theilnahme und Freundschaft von nah und fern, sowie für die christlichen Liederdienste beim Anlasse in Moritzburg, ferner für das wohlthätige Grabgeleit und den schönen Blumenbesand meinen herzlichsten, tiefgefühltesten Dank aus.

Königsbrunn, den 20. Oktober 1902.

In stillem Schmerz

Marie verw. Lehmann geb. Knappe, zugleich im Namen sämtlicher Hinterbliebenen.

Verloren * Gefunden.

Auf dem Wege v. Ballitz nach Kötzplatz oder in der roten Straßenbahn v. Kötzplatz nach Circusstr. oder von Hallestraße Circusstr. nach dem Residenztheater ist Sonntag Abend ein

goldenes Kettenarmband

verloren worden. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen 10 Mark Belohnung abzugeben bei C. F. A. Richter & Sohn, Wallstraße 7.

Eingeliefert:

eine graue Zwilghündin. Thierarzt, Gohlitzerstr. 19.

Technische Filze,

Stoffe, Bad-, Schuh- und Zohlenfilze, in Platten und aufgeschritten, Einschieb- und Zehen- und Strümpfe in Bruno Köberling's Special-Geschäft, Wallstraße 12.

Tick-Tack

bei Arno Frieser, Marienstr. 13.

Akad. Maler.

Ausführ. Entwürfe f. Kunstgewerbe, Zeichn. Muster. Diplome in Aeb. Tischl. Bau- und Holz. Umrahm. f. Interate. Gelgemälde für Weihnachtsfeier, u. d. d. u. d. Billig u. schnell Mal- und Zeichn-Unterricht.

Rob. Langbein, Dresden-A., Niedermühlstraße 31.

Commissionslager

für gemischte Waaren in gr. vork. reich. Lsg. f. große Räume gerücht. Off. u. F. F. 33 Exped. d. H. baldst. erbeten.

Spezialist für Perrücken,

Toupetts, Scheitel fertigt der Natur treu Eduard Springer, Friseur, Sophienstr. 3, Stadt-Geb.

Eigene Fabrik!



Hüte jeder Art. Oschatzer

(von Amb. Martzhaus)

sowie Pegauer Filzwaaren

Kauft man billigt bei Otto Buchholz, 28 Annenstr. 28

direkt neben der Hof- u. Bädermühle.

Vorthellhafteste Bezugsquelle für Reform-Bettstellen

und alle Arten Eisen-Möbel.

Eisenmöbel-Fabrik & Lager A. F. Müller Annenstrasse 23/25

1 Hotel Annenhof, 3

an Hof links. Direkt am v. Annenbierchen (gegründet 1855)

Ausmachungs-Wägen,

Baukunst, reine Maße kann unentgeltlich abgeladen werden bei Gebr. Richter, Plauen, Reiterstraße.

Feinste Embiehl. liegen aus. Mauckich,

Stellen, Verkauf, Gny. Theilh., Rechts, Detekt. Bureau, Hauptstraße 10, nicht auf der höchsten Stufe. Auskünfte auf alle Weltth.

Jedes Schriftstück

in redigirt, abgeschrieben, vervielfältigt in Dr. Lunze's Dresden Copir-Anst. Landstr. 51

Unterrichts-Ankündigungen.

Junge Damen können das Nähen und Zuschneiden sämtlicher Waare gründlich erlernen. C. Pütter, Galeriestr. 9.

TANZ-

Lehr-Institut Sabnögasse 2. (Eigener grosser Saal.)

Beginn der Kurse: d. 2. Nov. 4. Nov. 8 Uhr (Sonntagskurs) u. den 8-10 Uhr (Tanz 2 Monate Honorar 10 Mk. ohne jede weitere Ausgabe. Privatstunden jederzeit besond. all. Verlangen zu empfangen. J. Büchsenhuss.

Eine Tante sucht Musiklehrer zur Theilnahme an ihrem

Gesang-Unterricht, ertheilt von e. ersten Lehrkraft mit Kgl. Konservatorium unter sehr günstigen Beding. Adr. erb. unter C. U. 978 in die Exp. d. Bl.

Junge Dame wünscht Klavier-Unterricht zu ertheilen. Werthe Off. unter E. N. 17 Exp. d. Bl. erbeten.

Architekt

wünscht einige Revisionsstunden in allgemeiner Stadt von Architekt. Off. mit Preis von 20 Mark u. E. Q. 20 in die Exp. d. Bl.

Lehr-Institut Sabnögasse 2. (Eigener grosser Saal.)

Ferdinandstr. 11. ertheilt dram. Unterricht, ev. mit nachfolg. Engagement an eigener Bühne.

Saal frei

für Reformationstisch Meierei Lössnitzgrund.

Vereinszimmer

mit Piano ist an beliebigen Zeiten noch für einige Abende in der Woche zu vergeben im neuerrötheten Restaurant Freibergerplatz 27.

Nur aus feinstem Malz u. Hopfen,

ohne Surrogate, ist das Wald-

schlösschen-

Lager, Pilsner, Kronen, Culmbacher u. Klosterbier

erzeugt.

Anton's Weinstuben,

An der Frauenkirche 2. Täglich frisch Pa. boll. Austerl., 19 Stück 1.80 Mk. Anerkannt vorzügl. Küche, stete Preise.

H. Febr.

Keller-Hof

Eselmilch für Kranke u. Säuglinge.

Ruhland, Hotel z. Stern.

L. Haus am Blate. Reine, saftige, Vorzügliche Küche.

Staubl. Zimmer, der Neuzeit entwerend eingerichtet. Sanatorium zu jedem Tage. Eigene Wohn-Gebäude.

Heinrich Goldhorn, neuer Besitzer, langjähr. Geschäftsführer im Hause des Hofst. Gottfr. Gerlach.

Seite 5 "Freiburger Nachrichten" Seite 5

Die beliebteste



Cosmos Toilette-Seife

für den Familiengebrauch.



Cosmos Seife

In allen einschlägigen Geschäften käuflich, sowie bei

T. Louis Guthmann

Schlossstrasse 18,
Pragerstr. 34, Bautznerstr. 31.



Cosmos Seife

Schlosskeller

Parierro, 16 Schloss-Strasse 16, I. Etage.
Täglich grosser bürgerlicher **Mittagstisch.**
Speisen in reichhaltiger Auswahl incl. Suppe **50 Pfg.**
Sämtliche Speisen hochfein und reichlich.
Um gütigen Besuch bitten
Hochachtungsvoll **Heinr. Miertschke.**

Kaufmann des allbeliebtesten

Bock, Bock, Bock,

Glas nur 15 Pf.

Naumann's Brauhaus, Breitestr. 3.

Hotel Musenhaus,

Pirnaischestr. 29 (renoviert).

Rühmlich bekannter Concert- u. Gesellschafts-Saal.
Angenehme Restaurationslokalitäten.
Großer Mittagstisch zu kleinen Preisen.
Reichhaltige Abendkarte.
Nur echte Biere. Weine v. Feilich & Simon, Leipzig.
Einige Vereinsräume mit Klavier noch frei.
Freundliche Fremdenzimmer.
Centralheizung durch alle Räume.

Zur Aufklärung!

Wie wohl genügend bekannt, waren wir getrunnen, seit vielen Jahren nicht allein für uns, sondern auch für mehrere unserer Engros-Abnehmer mit der französischen Benedictine-Actien-Gesellschaft in Focamp zu projektilen.

Nachdem nun die Projekte, welche wir wegen der alten Ausstattung unseres Liqueurs geführt haben, ihre Erledigung gefunden, tritt die französische Firma auch die jeztige seit 1900 benutzte Ausstattung mit Flasche unseres Benedictine-Liqueurs an, so daß wir nachgehenden auf deren Anerkennung klagen mußten. Darauf erhob die Beklagte Gegenklage auf Löschung eines Theiles unserer geistlich geschützten Marken und unserer geistlich eingetragenen Firma.

Das Obergericht des Oberlandesgerichtes Hamburg hat nun die französische Société anonyme de la Distillerie de la Liqueur Benedictine de l'Abbaye in Focamp mit ihren sämtlichen im Wege der Gegenklage gestellten Anträgen kostenpflichtig abgewiesen und unsere Wortmarke **Benedictine** und die jeztige Ausstattung mit Flasche als vollständig berechtigt, sowie geschäftsmäßig und als nicht verwechselungsfähig anerkannt.

Somit findet der Beweis, den sich die französische Actiengesellschaft von den Herren Bierverkäufern unterzeichnen läßt, auf unsere Waare keine Anwendung und kann jeder mit Ruhe unseren Benedictine-Liqueur führen, welcher bei anerkannt vorzüglicher Qualität die Hälfte billiger als das französische Fabrikat ist.

Das verehrte Publikum aber bitten wir, überall unseren **echt Benedictine-Liqueur** zu fordern, den wir seit Jahrzehnten als Spezialität nach unserem alten, vorzüglich bewährten Benedictiner Rezept fabrizieren und der nicht mit anderen Fabrikaten zu verwechseln ist, die sich „Falsch für Benedictiner“, „Nach Art des Benedictiner“ u. s. w. nennen.

Durch die Anerkennung seitens des Gerichts ist die Flasche mit Ausstattung unser alleiniges Eigentum geworden und werden wir gegen jeden Mißbrauch gesetzlich vorgehen.

Deutsche Benedictine Liqueur-Fabrik
Friedrich & Co.,
Waldenburg i. Schles.

Die Dachdeckerarbeiten (Schieferbedachung) für die Offiziers-Spesserkantale bei Erweiterung des Regiments 1/177 zu einem Regiments-Kasernen in Dresden-Albertstadt sollen

Sonntag den 25. Oktober 1902 Vorm. 9 Uhr im Geschäftszimmer des unterzeichneten Garnison-Baubeamten, Arsenal-Administrationsgebäude, Flügel D, öffentlich verhandelt werden. Bedingungenunterlagen liegen daselbst zur Einsicht aus. Bedingungenanschläge können gegen Erstattung der Selbstkosten entnommen werden. Angebote mit der Unterschrift des Bieters und mit der Aufschrift

Dachdeckerarbeiten für Offiziers-Spesserkantale 177 sind versiegelt und postfrei bis zu obengenanntem Termine an den Unterzeichneten einzureichen. Zuschlagfrist 23 Tage. Die Auswahl unter den Bewerbern bleibt vorbehalten.

Der Garnison-Baubeamte I Dresden.

Montag den 27. Oktober 1902 Vormittags 10 Uhr soll bei dem Proviantamt Dresden im vorderen Körnerhofe eine Partie Roggen- und Weizenkleie etc. an die Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Königliches Proviantamt.

Zuchtvieh-Verkauf.



Von Freitag den 24. bis Sonnabend den 25. Oktober Abends stelle ich wieder einen großen Transport **prima Oldenburger Kühe u. Kalben**, sowie einige junge, prungh. **Bullen** in Dresden-R. im Milchviehhofe (Scheunenhöfe) zum Verkauf. Ich mache sowohl auf die vorzügliche Qualität als auch auf meine sehr billigen Preise ganz besonders aufmerksam. Ich bemerke noch, daß sich bei diesem Transport ausnahmsweise sehr schwere **Geßtemünder** befinden. Um gef. Beschäftigung bitten

Adolf Wulff, Zuchtvieh-Lieferant.

Parfums.

Größte Auswahl in Gerüchen, Ausstattung u. Preisen.

T. Louis Guthmann
Schlossstrasse 18,
Pragerstr. 34,
Bautznerstr. 31.



Hirsch am Rauchhaus

Sebergasse. Scheffelstraße.

Geute, sowie jeden Dienstag

Gänsebraten mit Rothkraut

50 Pfg.

Neu!

Maul's Wein-Restaurant und Austern-Salon

„Zum Römer“

(à la Kempinski)

König Albert-Str. 33, in nächster Nähe des Königl. Schauspielhauses.
Vornehmer, lebenswerthes Lokal. Erstklassige Küche. Erstklassige Weine von J. F. Bruns & Co., a. a. Hgl. Sächs. Hoflieferanten. Terrassen, Diner, Soupers. Täglich Spezialgerichte.

H. Pilsner Urquell.

Ein gebrauchter **Hand-Schwenk-Arhu,**
4000 kg Tragf., 4 m Ausladung und 4 m Hubhöhe zu leisten gel. Kauf nicht ausgef. Orlsten u. K. W. 4000 kg pfl. Schulz.

Pianino

billig zu verk., erstklass. Fabrikat, 10. Garantie, auch Tausch; eine Rosen & Hamlin-Orgel.
E. Franke, Pianofortebauer, Vorlingstraße 10.
Reparaturen und Stimmen.

Eine Partie rote u. gearbeitete **Sandsteinstufen**
mit Blatte und Kefle, sowie gefügte **Fenster** und **Thür-gewände** Räumungshalber billig zu verkaufen. Offerten unter **N. 42338** Exp. d. Bl.

Winterfenster, eiserne Oefen, Windfangthüren, **Thüren u. Fenster** Sandst., Einfahrtsthore, gebrauchte, an billigen **kleine Planenscheune 33** bei W. Hähnel.

Die

Altkien-Bierbrauerei zu Reifewik

beginnt am Dienstag den 21. Oktober d. J. mit dem Ausstoß ihres

Bockbieres.

Dasselbe ist in diesem Jahre von ganz hervorragender Güte und wird daher zum Bezuge in Flaschen und Gebinden bestens empfohlen.

Versteigerung: 34 Marschallstrasse 34.

Mittwoch den 22. d. M. Vorm. von 10 Uhr an verleierte meistbietend: 1 Lager **Teppiche**, Länge 2-6 Meter, in Jac. Polar, samt **Berter**, 16 neue **Samyra-Teppiche**, Länge 3-4 Meter, **Porlagen**, **Blisch** und **Tuchportieren**, 1000 Meter **Gardinen**, 21 **Tiswanden**, 120 **Müch-** und **Bantierstüchden**, 200 **Decken** und **Lamen-Regenschirme**.

Punkt 11 Uhr Vorm.: 1 Lager **Bronce** und **Majolika-Waaren**, **Samitgegenstände**.

Tel. Amt 1. 9225 **M. Jaffe,** Aktionator.

Auktion Hauptmarkthalle.

Mittwoch den 22. d. M. Nachmittags 4 Uhr gelangen ca.

150 Ctr. feine serb. Pflanzen, 100 Ctr. Nessel, ein Posten Steinpilze, getrocknet, in 5 Kg.-Packung

meistbietend zur Versteigerung, ev. auch freihändig zum Verkauf.

Paul Beyer, städtlicher Verkaufsvermittler.

Eine Sabuladung

Brüger Johann-Tiefbau
und Karbitzer Saronia

ist oberhalb der Albertbrücke eingetroffen. Offerte dieselben ab **Ruhn Mittel I und II 60 Pf., frei Keller 70 Pf., von 20 Gef. ab.** Beistellungen am Ruhn und Polierstraße 16.

Wilhelm Grosse.
Telephon 6544.

Frische Zander

1 Pfd. 50 Pf.,

Sardellen,

1 Pfd. 65 Pf., bei 10 Pfd. 60 Pf.,
Centner-Loß 35 Pf.,

Anchovispaste,

delikat und appetitanregend, zu
Butterbrot, Doie 40 Pf.,
empfehl.

Russische Handlung

Dresden, Reibbahnstraße 4.

Joh. Wilsert, Hof i. V.,
Buckstaben, Spezialität:
Hofer Knackwürstchen
12 Stück 1 Pf. ab Hof. 1

Achtung!

Kaufe sofort 25 Stück

Treppen-
Stufen,

2-4 Meter lang, 17 Ctm.
stark, für Saalauflänge.

Schänkhübel Aloisde,
Lorenz.

Jalousieen

Renovierung sämtl. Behandl.
Carl Nischke, Joh. Georgen-
Allee 1 **Telephon 3490.**

Görlitzer

Waaren-Einkaufs-
Verein.

Früh eingetroffen:
Italienische
Kur- u. Tafel-
Trauben

1 Pfd. 30 Pf.,
im Kistel von ca. 8 Pfund:
1 Pfd. 23 Pf.

E. PASCHKY.

feinste echt-
Schleipöflinge,

4 Stück 20 Pf.,
40er Riste 170 Pf.,
5 Risten à 165 Pf.,
10 Risten à 160 Pf.

feinste große
Lachspöflinge,

3 Stück 20 Pf.,
Riste, ca. 32 Stück, 165 Pf.,
5 Risten à 160 Pf.,
10 Risten à 155 Pf.

feinste fette Sekunda-
Sprotten,

1/2 Pfd. 20 Pf.,
feinste echte Kieler
Sprotten,

1/4 Pfd. 25 Pf.,
feinste geräucherter Kieler
Makrelen,

1/4 Pfd. 25 Pf.,
frisch geräucherter
Heilbutt,

mit Stöckfleisch, 1/4 Pfd. 20 Pf.
E. Paschky.

Billige

Steinkohlen,

gute oberfläch. (keine Kasse),
à Gef. 1.40 ab Niederlage em-
pfehlen als vorübergehende, sehr
billige Gelegenheit
Kreishmar & Mundell,
Dresden-R., Carlstr. 4.

1 Heilzeug, passend f. Anfinger
der Gembelbede, billig zu
verkaufen. Off. unter **G. K.**
postlagernd Plauen.

Seite 7 "Freiburger Nachrichten" Seite 7
Dienstag, 21. Oktober 1902 - Nr. 291

Arrangement der Firma F. Ries.
Heute Dienstag den 21. Okt. Abds 7 Uhr, Gewerbehaus:
Philharmonisches Concert
Solisten: Bertha Morena, Königl. Bayr. Hofopernsängerin,
Ferruccio B. Busoni (Klavier).
Sitzplätze à 1 und 3 Mk., Stehplätze à 1/2 Mk. bei F. Ries, Ad. Brauer (F. Plötner) von 9-1, 3-6 Uhr und an der Abendkasse.

Arndt's Kurhaus,
Klotzsche-Königswald.
Mittwoch den 22. Oktober 1902
I. Trenkler-Abonnements-Concert
der Dresdner Gewerbehaus-Kapelle
unter persönlicher Leitung
des Königl. Musikdirektors **Aug. Trenkler.**
Anfang 7 1/2 Uhr. Eintritt 75 Pf., im Vorverkauf 50 Pf.
Nach dem Concert **feiner Ball** bis 1 Uhr.
Sobald Gelegenheit von Dresden-N. 7 1/2 und 7 1/2, zurück nach 10 1/2 u. 10 1/2, Dnitzbus Nachts 1 Uhr.
Das II. Trenkler-Abonnements-Concert
Mittwoch den 26. November 1902.

Victoria-Salon.
Der bisherige Königl. Zäch. Hofkapellmeister
Hugo Schubert
als Humorist.
Aufgeboten: **Mme. Eugenie Fongère,**
Etoile de Paris;
Ferner: 7 Florida Creol girls; Traudchen Hundgeburth; Rich. Merker; Huyadi's dress. Riesen-Stiere u. A. m.
Einkl. 17. Anfang 7 1/2 Uhr. Vorverkauf im Vestibule, Am Tunnel: „Piccolo Vesuvio“.
Nächsten Donnerstag
Große Glitz-Vorstellung.

Central-Theater.
Täglich Vorstellung.
Udel-Quartett
Vindobona-Quartett
Bud Snyder
und die grossen
Attractionen.
Einkl. 7 Uhr. Anfang 7 1/2 Uhr.
Sonnab. 2 Vorstellungen.

Achtung!
Punkt 5 Uhr jeden Tag Beginn des
Münchener Oktober-Festes
im „Münchener Hof“, Dresden, Kreuzstr. 21.
Festwirth Max Wolf mit seiner
Original-Schützen-Kapelle
und Auftreten der
Original-Oberländertruppe Michl-Kumpfmüller
5 schneidige Tirad'n und 1 Qua.
Tiroler Gesangs- und Instrumental-Gesellschaft.
Münchener Oktoberbräu! Radl!
In sämtlichen Concerten **Doppel-Concert.**
Sobald Gelegenheit **E. Wolf.**

Hotel Annenhof.
Jeden Mittwoch
Schlachtfest,
wogu ergebnis einladet **Paul Simon.**
Zusammen der vornehmsten echten Biere: Bürgerl. Viktualien (Urquell), Zwaten, Reif, Gold, 1. Rulmbacher, Feldschlösschen-Lagerbier.

Im Saale des Neustädter Casino, Königstrasse 15.
Vier Kammermusik-Abende
von **Walther Bachmann - Josef Kratina - Arthur Steuz**
1. Novbr., 6. Dezbr. 1902, 21. Januar, 21. Febr. 1903.
Erster Abend: 1. Novbr. Abends 7 1/2 Uhr.
Programm: 1. Gade, Trio F-dur. 2. Verdi, Arie aus „La forza del destino“. 3. Lieder, gesungen von Fräulein **Wanda v. Mühlheim.** 4. Bronsart, H. v., Trio G-moll.
Concertflügel: **Blüthner.**
Abonnements auf alle vier Abende zu 10, 7 u. 4 M., sowie Einzelkarten zu 3, 2 u. 1 M. in der Hof-Musikalienhandlung von **H. Bock,** Pragerstrasse 9.

Krystall-Palast, Leipzig.
Internat. Markt und Ausstellung von Motorfahrzeugen, Motoren, Fahrrädern, Schreib- u. Nähmaschinen etc.
vom 18. bis 27. Oktober.
Eintritt 50 Pf.
Geöffnet von 10 Uhr Vormittags bis 10 Uhr Abends.
Täglich Concert von 11 1/2-12 1/2 Vorm. und 6-10 Uhr Abends.
Kollektiv-Ausstellung des Vereins Deutscher Nähmaschinenhändler.
Sticker-Maschinen im Betriebe.
Lokomobile u. stationäre Motoren im Betriebe.
Stadt-Waldschlößchen,
Postplatz.
Täglich Concert
der Thüringer Sängers- und Instrumental-Virtuosen.
Dirigiert: **Thilo Rückbeil.**
Anerkannt beste Verrangsgesellschaft.
Anfang 5 Uhr.

Achtung! Achtung!
Tivoli.
Concert- und Ball-Etablissement.
Heute Dienstag im
Tunnel-Restaurant
(elegant renoviert)
von Abends 7 Uhr an bis 11 Uhr
Grosses humoristisches Concert
Eintritt frei!
Grosse Hofbrauhaus-Biere.
ff. echt Rulmbacher aus der ersten Aktien-Exportbierbrauerei, Rulmbach.
Exquisite, billige Küche.

Palast-Restaurant,
Heute grosses Concert
unter Mitwirkung von
Hil. van Hirschberg, Hil. Caruen und Herrn **Göze.**
Auftreten der Hofkünstler **Miss Fay**
und **Mr. Pritel.**
Anfang 4 Uhr. Ende 11 Uhr.
Eintritt frei, referierte Plätze 30 und 50 Pf.
Jeden Donnerstag und Sonnabend **Eilers-Concert.**
Sobald Gelegenheit **Wilhelm Helaze.**

Heute und nächsten Dienstag
von 7 1/2 Uhr Abends ab
Grosses Gänse-Essen,
1 grosse Portion Gänse-Braten mit Kartoffeln 50 Pf.
Dazu ladet ergebnis ein **Karl Höhne.**
„Bären-Schänke“, Webergasse 27, 27b und Fabrikergasse 16.

Bürger-Schänke
Palaststrasse 1 eine Minute vom Postplatz
einziges Bier- und Speise-Lokal in Dresden mit
Trüsen, sorgwärtiger Luftzuführung.
Heute Dienstag von Abends 7 1/2 Uhr an:
Gr. Gänse-Essen mit Rotkraut und Kartoffeln.
Nur grosse Portionen à 50 Pf.
Es speisen circa 120 Personen an einem Tage.
Wozu ladet ergebnis ein **Eduard Zehl.**

Hotel Lingke
Seestrasse - Altmarkt.
Zimmer von M. 1.50 an.
Großes Restaurant.
Diners zu M. 1.25, Abonnement M. 1.-
Heute sowie jeden Dienstag
von 12-3 Uhr und Abends von 6 Uhr an
Sauerbraten
mit Vogtländischen Klößen.
Sobald Gelegenheit **Rob. Zschäkel.**
Panorama International,
Markenstr. 20. I. 3. Boden. Nur diese Woche:
Tiro! Schick schonwerth!
Lustigste **Ehrwald**
und seine herrliche Umgebung.

V. A. O. D.
Heute Abd. Einführg. m. Herrn. **Kibthalge.**
Die
6. ordentliche Generalversammlung
des
Vereins zur Speisung bedürft. Schulfinder in Dresden
findet statt
Mittwoch den 29. Oktober 1902
Abends 7 Uhr
im Hotel „Stadt Gotha“, Schloss-Strasse Nr. 11,
referiertes Zimmer im Parterre.
Die Mitglieder des Vereins ladet ergebnis ein
Der Vorstand.
Tagesordnung:
1. Vortrag des Jahresberichts.
2. Vorlegung der Jahresrechnung.
3. Bericht der Rechnungsrevisoren.
4. Neuwahl zweier Revisoren.
5. Zuwahl zum Vorstande.

Neu erbetet! Sehenswerth!
Wittelsbacher Bierhallen
- Hofkellerei in 5 Abtheilungen -
Ecke Moritzstrasse und König Johann-Strasse.
Größtes Bier-Lokal des Centrum's Dresdens,
verbunden mit Stebblerhalle,
System: „Bediene Dich selbst!“
Spezial-Auswahl nur erstklassiger Biere:
Zucker, Anguliner und Großpriefer Urquell.
Vorzügliche Speisen zu kleinen Preisen.
Alle Delikatessen der Saison und Bröckchen à 10 Pf.
Sobald Gelegenheit **Oscar Ball.**
Original! Einzig in seiner Art

Sektprobirstuben u. Weinrestaurant
der
Sektkellerei Bussard
in Niederlössnitz.
Sekte eigener Erzeugung.
Weine von **H. Schönröd's Nachf.**
Feine Küche.
Saison-Specialität:
Karpfen in Most.

Wiener Garten
(Concert-Saal). Täglich 7 Uhr. Sonntags 4 Uhr
Concert der Original Wiener Schrammeln
genannt **D'Urwiener.** Director **K. W. Steiner.**
Humoristisches Programm. - Wochentags Programm 10 Pf.
In der Gebirgs-Schänke
Täglich Frei-Concert
des fidele Oberländer-Trios **Schnackel-Franz a. Tölz.**
Neu! **Stadt Zittau.** Neu!
Neustädter Concert-Salon.
Ritterstrasse 6.
Täglich gr. Gefangs- u. Instrum.-Concert, ausgeführt
von „Wiener Zugvögeln“, Direction **Hil. Sophie Skidka.**
Beste Biere. Vorzügliche Küche.
Ernst Baarmann.

Achtung!
Während des Jahresmarktes im
Restaurant „Zum Stadtkeller“,
Grosse Probirgasse 1.
Gr. humorist. Gesangs-Concert
der Variété-Truppe **Häcker, Eifold.** Anfang Nachm. 4 Uhr.
Vorzügliche Speisen, sowie echt Rulmbacher, Münchener Bürgerbräu, Großpriefer Böhmisches und Dresdner Felsenkeller.
Sobald Gelegenheit **E. Oswald.**
Verantwortl. Redakteur: **Armin Denhoff** in Dresden. - Verleger und
Drucker: **Hilp & Reichardt** in Dresden, Moritzstrasse 28.
Eins Gemähr für das Ercheimen der Anzeigen an den vorgeschriebenen
Tagen sowie auf bestimmten Seiten wird nicht geleistet.
Das heutige Blatt enthält 22 Seiten.
Dazu eine Sonderbeilage für die Stadt-Ausgabe betr. Prospekt
in Steinlofen-Vertrieb der Freiref. v. Burgler Werke.

Seite 8 „Dresdner Nachrichten“
Dienstag, 21. Oktober 1902 Nr. 291

den die
le b d
durch
in den
nötig
und
werde
Berth
G a
anlag
nimmt
Scheit
wie
dürfen
das je
Reich
sonber
bränge
brude
marth
in wol
Reich
schiff
den ge
Die W
Nottun
mollen
auf ge
einige
Orten
gingen
den G
beland
falls G
ging d
sonber
maare
wieder
hatten
Wie e
an der
Was u
to mar
der 2
in erde
Schod
malige
vorhan
1000
indh
Köster
alter
lungen
gro G
eine J
treffig
zu G
zu W
Dres
verab
Schod
Sellen
verthe
folie
tui de
Dres
hier
erhöht
angele
die et
Staat
Schrift
schlich
torref
eine
immer
em it
was
das
einige
Jahre
rien-
den r
den i
liche
repro
nicht
duftig
wie
das
Uhr
den
Berol
Ein
Ange
oder
den,
Unter
Dre
ab.
den
reich
Woh
Heil
Herr
Ober
Hilp
Toul
Christ
Johd
des
über
des
Sum
Aut
den
miff
eing
Diel
verfo
des
u n
ju
Nad
23.
2.
Zad
Es
und
Dr.
22.
Her
The
Par
für
und
F r
Dre
stele
Jac

Cestliches und Sächliches.

Trop des unglücklichen Wetters beruht am Sonntag auf den hier einwirkenden Gegenströmungen...

In der Südborstadt, Ostbahnstraße 8, wird heute eine Gaswaage eröffnet, die Messungen über Vorkommnisse an Gasanlagen...

Der gegenwärtige Jahrmarkt hat wieder einmal bewiesen, daß die Zeit, da wir dieser Einrichtung nicht mehr bedürfen...

Der mit dem Dresdener Herbstmarkt verbundene Zwiebel-, Meerrettig- und Gemüsemarkt begann am Sonnabend in und an der Hauptmarkthalle...

Die Vereinigung der Kunstfreunde hat in ihrem Dresdener Geschäftslokal (Pragerstraße 15) eine Ausstellung ihrer Jahrespublikationen von 1902/1903 veranstaltet...

Am Sonntag hielt der Wienerkünstlerverein für Dresden und Umgebung seine 7. diesjährige Versammlung ab...

Infolge des wachsenden Besuches hat sich der Vorstand des Vereins für Verbesserung der Frauenkleidung...

Verchiedene kleine Mitteilungen. Die freiwillige Brandenträger-Kolonnen zu Dresden veranstaltet am 23. d. M. Abends 8 Uhr im großen Saale des Stadthaus...

eröffnet, morgen Abend 8 Uhr im großen Saale des Concerthauses einen Vortrag über seine Reisen im nordwestlichen America...

Am Donnerstag ereignete sich hier ein Vorfall, der auf's Neue beweist, wie kleine Kinder oft von unsichtbarer Hand beschützt werden...

Polizeibericht. 20. Oktober. Auf der Hansi-Strasse wurde am Freitag Vormittag eine Frau von einem durchgehenden Pferde am Kopfe...

Herr Paul Roth, der weit- und wohlbekannte langjährige Pächter der Wasser-, begehrt heute ein seltsames Doppelteufel...

Der am Sonntag Abend im benachbarten Plauen in einem Restaurant von einem, wie es scheint, irrwitzigen Wanne, durch den Kopf geschossen...

Die Ausstellung des sogenannten Mittelteichs in Moritzburg findet Mittwoch den 22. und Donnerstag den 23. Oktober statt...

In der letzten Sitzung des Ortsvereins Weizdorf-Lausa machte der Vorsitzende einige historische Angaben über diese Ortsherrschaft...

Großhain, 18. Oktober. Die beiden hiesigen Konsumvereine richteten das Eruchen um Aufhebung oder wenigstens Herabsetzung der Umsatzsteuer...

Chemnitz, 20. Oktober. Auf der Annaberger Straße strühte gestern Vormittag ein Radfahrer, dessen Rad in ein Straßenbahngleis gekommen war...

In Weinsdorf bei Hohenstein-Ernstthal hat sich das Gerücht verbreitet, daß das 4-5 Monate alte Kind eines dortigen Handelmannes...

Herr Stadtrat Köplich in Annaberg, Ehrenbürger der Stadt, beinahe vorgeraten in ungeschwächter Kraft des Körpers...

Burgstädt, 20. Oktober. Im nahen Köpferdorff kam abermals ein Brand aus, dem die große Scheune des Viehhändlers...

Gestern Vormittag 9 Uhr 40 Minuten erfolgte in Zitta im Kellertraum des Gymnasium Johanneum infolge eines Rohrbrechens, eine Gasexplosion...

In Eibau wurde der Arbeiter und frühere Grubenhändler Alois Todt aufgefunden. Alois hatte erst Schmelzflurereintritt...

Militärgericht. Das Kriegsgericht der 21. Division verhandelt gegen den 1880 zu Reinsdorf geborenen, unbefreiten Reservisten...

sich legen mußte, daß D. auf unrechtmäßige Weise in den Besitz des Geldes gelangt war. In seiner Verteidigung behauptet der Angeklagte...

Landgericht. Vor der 6. Strafkammer erhebt, daß Betrug angeklagt, der 1867 in Langitz geborene Ingenieur Otto Carl Alfred Winter...

Die Verhaftung des sogenannten Mittelteichs in Moritzburg findet Mittwoch den 22. und Donnerstag den 23. Oktober statt...

In der letzten Sitzung des Ortsvereins Weizdorf-Lausa machte der Vorsitzende einige historische Angaben über diese Ortsherrschaft...

Großhain, 18. Oktober. Die beiden hiesigen Konsumvereine richteten das Eruchen um Aufhebung oder wenigstens Herabsetzung der Umsatzsteuer...

Chemnitz, 20. Oktober. Auf der Annaberger Straße strühte gestern Vormittag ein Radfahrer, dessen Rad in ein Straßenbahngleis gekommen war...

In Weinsdorf bei Hohenstein-Ernstthal hat sich das Gerücht verbreitet, daß das 4-5 Monate alte Kind eines dortigen Handelmannes...

Herr Stadtrat Köplich in Annaberg, Ehrenbürger der Stadt, beinahe vorgeraten in ungeschwächter Kraft des Körpers...

Burgstädt, 20. Oktober. Im nahen Köpferdorff kam abermals ein Brand aus, dem die große Scheune des Viehhändlers...

Gestern Vormittag 9 Uhr 40 Minuten erfolgte in Zitta im Kellertraum des Gymnasium Johanneum infolge eines Rohrbrechens, eine Gasexplosion...

In Eibau wurde der Arbeiter und frühere Grubenhändler Alois Todt aufgefunden. Alois hatte erst Schmelzflurereintritt...

Militärgericht. Das Kriegsgericht der 21. Division verhandelt gegen den 1880 zu Reinsdorf geborenen, unbefreiten Reservisten...

Presse- und Nachrichten. Nr. 201. Seite 9. — Straßburg, 21. Oktober 1902

Vertical text on the left margin: alung, Dresden, Nr. 11, and other fragments.

Stiel und der Schiffer Carl Gottlieb Hoff betreten in der Nacht des 25. Juli ein Restaurant auf der Gohlstrasse...

Wauersberger Schwindler einem Hausmädchen 4 Mk. Darlehen ab und unterließ einen ihr anvertrauten Betrag von 50 Mk. Sie geht dafür auf 5 Wochen in's Gefängnis...

Uebersicht über den Zufuhrzustand. Familienarbeiten 5, Privatbegehren 6, Unterrichts-Anforderungen 5, Bergbauangelegenheiten 6, 7, 8, Angebotene Stellen 13, 14, Stellen-Begehren 13, 14, Geldverkehr 14.

Kurzgeleit der Dresdner Börse vom 20. Oktober.

Table with multiple columns listing various stocks and bonds, including Staatsanleihe, Deutsche Staatsanleihe, and various industrial and bank shares.

Börsen- und Handelsteil, Technisches.

Dresdener Börse vom 20. Oktober. Mit größter Zille eröffnete die Dresdener Börse die neue Woche...

von 200 Aktien à 1000 Mk. zu erhöhen. Die Gesellschaft besteht im ersten Geschäftsjahre etwa 250 bis 300 000 Centner Zucker...

Chemische Werke. Die Chemische Werke in Chemnitz haben sich für den Betrieb der Fabrikation von Soda...

Strang bei den ...

Lebertrumpf ...

Sport-Nachrichten.

Rennen zu Frankfurt a. M., 19. Oktober. Mittelstid. Handicap. Preis 11 300 Mk. Dst. 1400 Met.

Rennen zu Straßburg, 19. Oktober. Oktober-Hürden. Rennen. Preis 700 Mk., 100 Mk. Dst. 2000 Meter.

Rennen zu Wien, 19. Oktober. Handicap. Preis 3000 Kronen. Distanz 3000 Meter. Escamille (Soubise).

Rennen zu Antwerpen, 18. Oktober. Prix de Saint-Germain. 8000 Fr. Dst. 3500 Met. Kaiser Jones 1.

Rennen zu Casanovi, 19. Oktober. Prix de Montebelline. 4000 Francs. Distanz 3000 Meter. Belle de Zudri 1.

Rennen zu Villingen, 18. Oktober. Member's Plate. (Grosche) (Dr. Daogun) 1. Reinker 2.

Wittig, Scheffelstr. 15, f. geheime Kranth. 9-5, Ab. 7-8. Schwarze, Rossmaringasse 3, heilt schnell Geschlechtsleiden.

Strahlende Gesichter zeigen unsere Keinen, wenn ein Lieblingsgericht auf den Tisch kommt, das Gegenheil aber ist der Fall, wenn sie Speisen essen sollen, die ihnen widernatürlich sind.

Die Anstalt W. Schimmelpfeng und die mit ihr verbundene The Bradstreet Company halten ihre beständige Organisation der Geschäftswelt empfohlen.

Offene Stellen.

Die Agentur

Mode-Journal-Verlags

hohe Provision

Deutsche Bekleidungs-Akademie

M. G. Martens, Frankfurt a. Main.

Vertreter

der Text- u. Fortwabenbranche

Vertretung

Eine erste tücht. Charentfabrik

Champagner-Kellerei

mit Hochachtung sucht für

Verkaufs-Filiale

einen gewissen repräsentations-

Für geeignete Kräfte

hoher Verdienst

Vertretungen,

welche allen einem Anfänger e.

Reisende

unter den günstigsten Ein-

Lohnenden Verdienst

finden redegewandte Herren

Jüng. Commis

der Materialw. Branche findet

Diener.

Suche der 1. November oder

Damenkleiderstoffe — Herrenstoffe.

Bei Manufakturien, Tuchhändlern und Schneidern eingeführte

Barbiergehilfe.

Einen jungen Barbiergehilfen

Refervisten

(auch andere Leute, 15-30 J. alt,

Suche:

1 Markthelfer, 1 Butterlach erst,

Lehrling

mit guter Schulbildung Auf-

Lehrling

unter günstigen Bedingungen.

Wer

Zahlung macht, weil

Lehrling

unter günstigen Bedingungen.

Zweiter Chocolatier

mit gründlichen Fachkennt-

Wer

Zahlung macht, weil

Monteur

für Elektrisch und Gas gesucht

Vertrauens-Stelle

erhält intellig. junger Mann mit

Vogt-Gesuch.

Ein älterer, verheiratheter

Schweizer-Gesuch.

Ein amtl. holländ. im Denken u.

2 Schweizer.

Bemer bevor, auf freistell.

Eine Frau

zur Aufwartung ge. Tantenit.

81. Hausmäd.

Suche zum baldigen Eintritt e.

Vertrauensstellung

nicht funktionier. Mann, geb. Wit.

Bernig. Geschäftsmann

Suche für sein Ladengeschäft

Mädchen.

Bei event. gegenseitig. Zuneigung

Heirath

nicht ausgeschlossen, Waisen be-

Arätiges Hausmädchen.

in Küche und allen häuslichen

Economie-Wirthschafterin.

Suche für 1. Dezember ein

Stellen-Gesuche.

Strebsames Ehepaar

(Kaufmann) f. d. Führung ein.

Empfehle nur tüchtige

Insb., Verw., Köchler,

Bureau „Zum Adler“

Suche Kaufmann u. Wille,

Kaufmann,

unbedingtes Vertrauen, wenn

suchte Stellung

in einem groß. Etablissement

Empfehle

für Neujahr:

Kaufmann

u. Reisender in der Leinen- und

Junger Schlosser.

guter Geiziger und Mathemat.

Sofort gesucht:

3 junge Zerstreuunglerinnen

Lehrstelle

in einem Speditions- oder

Herrich. Antischer

25 J. alt, geb. Kaufm., f. im Jahre

Vertrauensstellung

nicht funktionier. Mann, geb. Wit.

Stellen-Gesuche.

Bautechniker, Abt. e. Hgl. Baugewerksch. Kötter...

Ein Hausdiener sucht Stell. Derselbe ist 21 J. alt...

Bücherei-Verwalter, in Kondition, Verbachen, Kaspin...

Brennereihilfe, Edig, sucht sofort od. später Stell.

Stelle-Gesuch, Zu meinen Brüdern Sohn, welcher die landwirtschaftliche...

Züchtiger Reisender, sucht Stellung, gleich welcher Branche...

Velt. unverb. Bauersohn, sucht tüchtigen Landwirt, welcher in...

Gärtnergehilfe, 21 J. alt, fleißig, red. Schöne...

Für Mühlen!, hervorragend tüchtige Berliner...

Strebsamer junger Mann, der seine Lehrtätigkeit am 1. Dez. u. e...

Stempnermeister sucht Beschäftigung...

Eine gebildete Französin, des Englischen vollkommen mach...

English Lady clerk wishes place...

Groß- Mittel- Klein- Knechte...

Empfehle junge, flotte Restaur. = Köchin...

Viele Kellnerinnen, in Mädchen zum Köchen, Buffetmausell u. Anlängerin...

Suche für meine 15jähr. Tochter baldigst Unterkommen...

Sausmädchen v. V. sucht St. Nient, Gohlbeim 17, II.

Saub. Frau v. Lande sucht Wäsche u. Waschen...

Zücht. Hausmädchen ohne Kochkenntnis sucht Bureau...

Knechte, Wägen, hat für Neujahr Fromm, Stellen...

Stellung, Ein verb. bis 24. Oktober unter...

Schweinemagd, sucht Neujahr Fromm, Stellen...

Wäsche, sucht tüchtige Frau zum Waschen...

Geldverkehr, 30,000 Mark, 1. Hyp. 5 %...

3000 Mk. Vergütung, 30,000 Mark auf 1 Jahr...

65,000 Mark mündelm. Gvb. auf Zins...

5500 Mk., keine Hypothek mit kleinem Tam...

Granitbruch im Harz, zu einem im besten Be...

praktischer Socius, zur 1. Abtheilung des Vereins...

20,000 Mark 2. Hyp. 5 Proz., nach 11,000 Mk. Sparkasse...

Sichere Existenz.

Wegen Vergrößerung meiner Fabrik suche ich einen Theilhaber...

mit einer Einlage von 150 bis 200 Mille Mark. Suchender...

hat das Geschäft vor ca. 12 Jahren mit sehr bescheidenen Mitteln...

gegründet, sich sehr emporgearbeitet und beabsichtigt eine Vergrößerung...

um einen jährlichen Gewinn von ca. 100 Mille zu erzielen. Gest.

Offerten bitte unter F. 10081 an die Exp. d. Bl. zu senden.

Lombarddarlehne gegen 1 Proc. Verzinsung...

Kapitalien auszuleihen gegen dementsprechende...

Betriebskapital, Theilhaber. Anträge nimmt entgegen das...

H. Köber, Dresden, Reitbahnstr. 19. NB. Darleher erhalten...

10,000 und 7500 Mk., werden wegen freiwilliger Rück...

20,000 Mark, auf Zinshaus-Grundstück als 1. Hypothek...

15,000 M. gesucht, bei pünktl. Zinszahlungen...

15,000 Mark, 2. Hyp. 5 % auf Haus, beste Lage...

36,000 Mark, 1. Hypothek zu 1 %, nur mündelmäßig...

12-15,000 Mark, 2. Hypothek, 2/3 der Brandlaste...

25-30,000 Mk., sind vom Selbstdarleher auch getheilt...

300 Mk. gesucht, auf drei Monate. Bei tüchtiger...

1300 Mark, unter amtlicher Lage. Verkauf ist in Substantion...

25,000 Mk., ist auszul. 1. Hypothek, 1 % auf Zinshaus...

Sächs. Boden-Credit-Anstalt, Dresden. genehm. erstklassige...

Feststehende Hypotheken-Kapitalien für sofort und später aus...

6000 Mark, gebe hohe Vergütung. Adressen u. K. A. 120 Exp. d. Bl. erb.

20,000 Mark 2. Hypothek, werden für ein Zinshaus mit sehr...

60-70,000 Mark, werden per 1. Januar 1903 als 1. Hypothek...

Gesucht, werden von einer Dame 500 Mark auf 1 Jahr zur Vergrößerung...

Pensionen, Pension. Wittfamilie in Dresden...

Aufenthalt, während der Wintermonate bei christlicher Familie...

Ber nimmt ein Kind, haben 11 Tage alt, an Kindesstatt?

Arztl. Pensionat, zur distrieten Niederkunft...

Ein Kind, (Mädchen), 2-3 Jahre, blond oder schwarz...

Damen best. St. 1. Rath u. leben. Aufn. b. Fr. Gensert...

Damen in distri. Verhältnissen, D. f. angenehme Leben...

Mieth-Gesuche, Ein alleinsteh. aufständ. Herr...

Herrschaftliche Wohnung, von etwa 7 Zimmern u. Zubeh.

Mieth Angebote, Plauen-Dresden, Reifewigerstraße Nr. 17...

Kl. Laden, Wettinerstr. 39 sofort zu verm.

Plauen-Dresden, Rathhausplatz 4, herrschaftl. der Neuzeit entspr.

I. Etage, mit Gas u. electr. Licht, bestehend...

dgl. II. Etage, bestehend aus 4 Zimm., Küche u. Zubeh.

dgl. II. Etage, für 500 Mark. Näheres beifolgt...

Blasewitz, Reifewigerstr. 9, ist im Gartenhaus das Vorderz.

Für Fleischer, in der Dörselvorstadt vorzüg.

Eckladen, inmitten zahlreicher Bevölkerung...

I. Etage, zu Pension geeignet, da noch kein...

In Radewitz, an Haltestelle der electr. Bahn...

Grosser Laden, mit Hinterraum, sowie eine feste...

moderner Laden, mit Wohnung per 1. Novbr. zu...

Vertical text on the right edge of the page, partially cut off.

Math Angebote

Villen-Grundstück
Schauffstr. 28
inmitten eines 3200 qm. großen Parks mit hohen Wald...

In der Lössnitz sind Wohnungen, modern und praktisch eingerichtet, im Preise von 220 bis 900 Mk...

Pragerstrasse 42
ist die halbe 1. Etage (3 Zimmer, Kamin, Heizer, Küche...

Restaurations-Lokalitäten
in neu vorgerichtetem Zustande mit kompletter Einrichtung...

Cigarren-Geschäft
in bester Lage einer Mittelstadt Sachsens wird zu kaufen gesucht...

Bäckerei-Verkauf
Bäckerei in feinerem Viertel Dresdens, allg. tagl. 250 bis 300 Tügel weiche Ware...

Landbäckerei
sofort zu verkaufen, da Besitzer sich zurückziehen will...

Land-Bäckerei, 1/2 Stunde von Dresden, für 800 Mk. anzukaufen...

Geschäfts-Kauf
Geleitetes Eisen- u. Konstruktions-Geschäft...

Eck-Restaurant
Verkauf oder vertausche mein an einer Hauptstr. v. Dresden...

Selegheitskauf
In einer industriereichen Prov.-Stadt Sachsens...

Restaurant
Edle für 7500 Mk. zu verkaufen, inkl. Verkauf von 120 Zehlf.

Bäckerei
Verkauf meine in erster Geschichtslage weiches get. Roggen-Brot...

Brot-Bäckerei
Eine gute Brot-Bäckerei ist billig zu verkaufen...

Man beachte! Seltene Gelegenheit!
Des hohen Eingangspreises wegen (Pr. Flasche ca. 2.50 Mk.) auf französischen Cognac...

Conditorei, Café und Weinschank
In mittlerer Stadt ist Konditorei halber für den Pr. v. 55,000 Mk. zu verkaufen...

Schmiede-Verkauf
Eine gutgehende Landwirtsch. ist umstände halber sofort zu verkaufen...

Bäckerei
Verkauf meine neu eingerichtete Bäckerei, allseitig im Pr. zu einem tüchtigen Bäcker...

Café-Restaurant
sehr schön gelegen, für den feinsten Preis von 1500 Mk. bei 3-4000 Mk. Park...

Kauf Restaurant
wenn zur Uebern. 10,000 Mk. genügen, Weinanz. 4-5000 Mk. Ag. verb. Off. u. H. K. 603...

Sichere Existenz
Vorzügliches Spezialgeschäft der Rahmungs- u. Branche mit 40,000 Mk. Umsatz...

Grundstücks-An- und Verkäufe
Vermietungs-Haus, nicht zu groß, in Dresden gelegen...

Gasthofverkauf
Bei Freiberg ist ein nur vom besseren Publikum besuchter, gutgehender Gasthof...

Frei erbautes
Bäckerei-Grundstück nahe Dresden, 5 Min. von der elektr. Strassen gel. ist bei 4000 Mk. anzukaufen...

Kauf kleine
Villa in der Rheinl. Gostwa oder Weinböhla, wenn ein mittleres Zinshaus in Zubaunstadt...

Gartenerland od. Fabrik-Bauland
bei Dresden f. 60 u. 75 Mk. pro qm. Meter zu verk. durch C. Klettsch, Wallstr. 4.

Zinshaus
In Blaun suche ich ein Zinshaus zu kaufen, C. Klettsch, Wallstr. 4.

Hotel-Verkauf
Wein am Markt geleg. Hotel mit Kuchentuben, Restaurant, Seitenhaus mit Wohnz....

Gut
oder kleines nicht zu hoch belast. Rittergut, wenn mein schönes Zinshaus mit 90,000 Mk. Gut...

Villa
neu, mod., haubt. zu verkaufen, 8 bzw. 9, Küche, Bad, Keller...

Suche grosses Gut
nahe Bahn u. Post, wenn nebst Baarzahlung, einige Zinshäuser hier mit angeben...

Rentables Mustergut
mit 113 Acker, gr. Viehdarb., nob. Milchtrug, gut. Abz., wird für 135,000 Mk. verkauft...

Hotel
od. bef. Gasthof od. auch ein sehr gutes Restaurationsgrundst. von zahlungsf. Refekt. bald zu kaufen...

Landwirthschaft
mit 90 Zehlf. Feld, Wiese und wenig Wald u. guten Gebäuden...

Pachtung
Suche f. 1. April od. 1. Juli 1903 ein Rittergut oder größeres Gut...

Neu erbautes
Bäckerei-Grundstück nahe Dresden, 5 Min. von der elektr. Strassen gel. ist bei 4000 Mk. anzukaufen...

Kauf kleine
Villa in der Rheinl. Gostwa oder Weinböhla, wenn ein mittleres Zinshaus in Zubaunstadt...

Gartenerland od. Fabrik-Bauland
bei Dresden f. 60 u. 75 Mk. pro qm. Meter zu verk. durch C. Klettsch, Wallstr. 4.

Zinshaus
In Blaun suche ich ein Zinshaus zu kaufen, C. Klettsch, Wallstr. 4.

Als sichere Kapital-Anlage

empfehle zum Ankauf sehr gute Hausgrundstücke, mit und ohne Hintergebäude...

Grösseres Eckgrundstück

einer sehr belebten Vorstadt Dresdens, mit 2 Häusern, vorzüglich Lage...

Geschäfts- u. Miethsgrundstück
in besserer Gegend (mit schönen Gebäuden, großen Schaufenstern...

Verkauf einer Fabrik
Eine im besten Gange sich befindliche Dampffärberei und Bleiche...

Grundstück
Hauptstück 1222, in Größe von 3040 qm, welches im südlichen Theile des Ortes...

4. November 1902 Mittags 12 Uhr
im Hausgrundstück oben, zusammen oder getheilt, mit oder ohne das Inventar...

Amtliches Amtsgericht Chemnitz, den 17. Oktober 1902

Diese Villa
ist wegen Todesfalls zu verkaufen oder die 1. Etage einzeln zu vermieten...

Geschäftshausverkauf wegen Konkurses
Für das zur Konkursmasse der Frau Josephine Wilhelmine Auguste verw. Fehrmann...

Zinsvilla
in Zangneub. mit getheilten Etagen, in welcher nächste Ofen eine Wohnung frei wird...

Einfamilien-Villa
mit Stallung, alt, gutgepflegt, schön, groß Garten preiswerth...

Als sichere Kapital-Anlage
empfehle zum Ankauf sehr gute Hausgrundstücke...

Zinsvilla
in Zangneub. mit getheilten Etagen, in welcher nächste Ofen eine Wohnung frei wird...

Zinsvilla
in Zangneub. mit getheilten Etagen, in welcher nächste Ofen eine Wohnung frei wird...

Obermoseler,
leicht - billig,
woblbedemmtlich,
a Bl. incl. Wrt. 0.60.
C. Spielhagen,
Getreidebrot 1.

Harnleiden

Erkrankt, Ausfluss, Blasenleiden
werden schnell u. ohne Herab-
setzung geheilt durch Dr. Brandes
berühmte amerikanische
Santel-Perlen,
unverwundbar wirksam und völlig
unschädlich. Preis per Flacon
mit Kurvorschrift 3 Mk. Allein-
verkauf und direkter Versand:
Salomon's-Apothek,
Oranien-A. Baumarkt 2.
Cambridgeg. 605. amerik. apoth.
Santel 6/8.



Otto Türcke,
Essenwerk, Coswig (Sachs.)
Strassen- und Grabenreinigung-
Maschinen
aller Art und Systeme.

Frisch geschlossene
Wald-Hasen
empfiehlt täglich
Paul O. Ludewig,
H. Wartner Nachfolger,
Bausnerstraße 28.

Heizung
bequem und billig:
Petroleum-Heizöfen
F. Bernh. Lange
Amalienstr.
11-13



Achtung!
Sonn-
liebhaber!
Um unsere Lieblinge in der
Gefangenhaft gesund zu er-
halten, ist das erste Erfordernis
nur gutes, richtig und
frisch gemischtes Futter
zu reichen. Empfehle für alle
Stuben- und Waldvögel,
Papageien und Weichflügel
meine preisgekrönten Futter-
sorten: Körnerfutter, Uni-
versalfutter, Weichwürmer,
getr. Ameisenlarven, Weich-
würm, Vogel-Biscuit und
Vogelstaud.

Feinste Harzer
Kanarienvogel-Hähne,
Senegalsinken, schöne, ge-
tunde Auckhane, von 2 Mk. an.
Eroliche Fische und Wasser-
flanzen billig. Best. nach
ausw. prompt. Vogel werden gut
ausgestopft.

Zool. Handlung,
Moritzstr. 13
und Mathildenstraße 44,
Eingang Bülowstraße.
Inh. Max Häbner.
Telephon 7089.

Billigste und beste Besug-
quelle.
Spielkarten,
per Duzend 6.50, 7, 8 und 9 Mk.,
empfiehlt

Paul Roeder Nachf.
(Inh.: Arthur Böhmig),
Breitestr. 6, zunächst d. Seefr.
Telephon Amt I, Nr. 1502.

Echter Portwein,
Naturreineit garantiert, direkter
Bezug von Oporto, aus dem
Dourogebiet (nicht zu verwechseln
mit span. Portwein). Kranken-
und Reconvaleszenten zur Stärk-
ung empfohlen.
a Bl. 1.80 incl. Glas,
12 Bl. 21. -
Köchel & Sohn,
Weingroßhandlung,
Bürgerwiese Nr. 10.
Gegr. 1879. Telephon 1, 3850.

Herbst und Winter 1902.

**Abtheilung
für Knaben-Garderobe:**

- Schulanzug,
hochgeschlossen, von Cheviots und
Loden, M. 3.25 bis M. 18.-
- Schulanzug,
Tiroler Façon, warm gefüttert,
M. 10.50 bis M. 16.-
- Manchester-Anzug,
blau, grün, mode und dunkelbraun,
M. 13.- bis M. 23.-
- Winter-Paletots,
warm gefüttert, für Knaben,
M. 11.- bis M. 19.-
- Winter-Paletots,
elegante Façons, für junge Herren,
M. 15.- bis M. 32.-
- Loden-Joppen,
ein- u. zweireihig, mit Mustaschen,
M. 3.25 bis M. 12.-
- Einzelne kurze Hosen,
ganz gefüttert, M. 2.25 bis M. 6.50.
- Lange Beinkleider,
M. 1.90 bis M. 11.-
- Pelerinen-Mäntel,
mit Flanell gefüttert, M. 8.50 bis
M. 35.-

Heinrich Esders

Spezialhaus
für Herren-, Knaben-
und Kinder-Bekleidung

Confection und Maass.

DRESDEN

Pragerstrasse 2,
Ecke Waisenhausstr.

**Abtheilung
für Kinder-Garderobe:**

- Jacken-Anzug
von blauen, grauen und melirten
Cheviots M. 1.90 bis M. 7.50.
- Blousen-Anzug
von dunklen und farbigen Meltons
und Cheviots, M. 1.90 bis M. 8.50.
- Elegante Kinder-Anzüge,
Pa. Qualität, reizende Neuheiten,
M. 6.50 bis M. 23.-
- Original Kieler Matrosen-
Anzüge,
versca. Façons mit kurzen oder
langen Hosen, M. 11.- bis M. 29.-
- Winter-Pyjackets,
warm gefüttert, M. 3.90 bis M. 10.-
- Winter-Pyjackets
in eleganter Ausführung, M. 8.50
bis M. 22.-
- Pelerine mit Capuchon
von Winterstoffen,
Capuze farb. gefüttert, M. 4.90
bis M. 15.-
- Kinder-Joppen
von dicken Loden, M. 2.50 bis M. 5.50
- Kinder-Höchen
M. -80 bis M. 3.75.

Auswahlendungen erfolgen bereitwilligst. — Verkauf zu streng festen Preisen.

Warum Weil Alleinige Vertretung

ist die echte
Elfenbein - Seife
mit Schutzmarke Elefant
seit Jahren in Tausenden
von Haushaltungen
unentbehrlich geworden?



sie gern als Zusatz zur Wäsche
Verwendung findet,
sich farbige u. wollene Stoffe
vortzueglich mit ihr reinigen
lassen.
sie für alle Reinigungswecke
im Haushalt dient,
sie als Toiletteseife benutzt
wird.



für Dresden
u. Umgegend
L. Sommer
in Dresden
Reitbahnstr. 2

Pro Stück 125 Gramm 10 St. In allen besseren Geschäften zu haben.

Albert Krohne

Altmarkt. Seidenwaarenhaus. Rathhaus.
Seidenstoffe und Sammete
für Kleider und Blousen in grosser Auswahl.
Billige Preise.

RENNER
KINDER-GARDEROBE,
MÄNTEL, MÜTZEN



Adolph Renner, Dresden
Altmarkt 12.

Herbst-Pflanzung
empfehle
starke Obst-, Hoch- u. Halbstämme,
Borm-Obstbäume, Hochstämme und Sträucher von
Stachel- und Johannisbeeren.
Wilh. Krille, Baumschulen,
Coffeibaude-Dresden.

Simplex,

der neueste Klavierspiel-Apparat
von Theodor F. Brown, Worcester, Mass.

spielt jedes Klavier, jeden Klavier, ist auch ohne musikalische Vor-
bildung von Jedermann sofort zu spielen. Einfach in Kon-
struktion u. Handhabung, ist der gewöhnliche Klavier u. feinstufigste
Spieler von allen bisher erschienenen mechanischen Apparaten.
Besichtigung erwünscht und gern gestattet.

Alfred Moritz, Dresden-A., Seefr. 1. 1. St.
Generalvertreter für Deutschland.

Letzte Anerkennungsdiplome:
Marcella Semblich, Emma Calvé, Schumann-
Heink, Eduard de Reszke, Edgar Strakosch,
Johanna Gadsch und Karl Scheidemantel,
Königl. Zucht-Kammermitglieder.

Avis!
Die rege Nachfrage veranlaßt mich zur Bitte, Weih-
nachts-Bestellungen baldigt anzugeben, um rechtzeitige
Lieferung zu sichern.

CHAMPAGNER

Verkehr nur mit Wiederverkäufern.
Garantie für echten Sect.

Flaschengährung.
In Deutschland auf Flaschen gefüllt.
Proben zu Diensten.
Chatel S' Germain. Filiale **Hochheim** am Main.

MEUNIER & Co.

Kronleuchter

für Gas und elektr. Licht.
Gr. Lager von Neuheiten.
Anführung von Gas-, Wasser-, elektr. Licht-
und Kraft-Anlagen.
Central-Heizungen.
Hermann Liebold,
Fabrik: Große Kirchgasse 3-5.

Petroleum-Gas-Kocher
Champion

mit
Relhög's Aufsatzherd.



Bester Schnellkocher
der Gegenwart.

Garantirt geruchlos
Explosion ausgeschlossen.
Sicherheits: 700° Cent.
Ein Liter springend kochendes
Wasser in 6 Minuten.
Petroleum-Verbrauch 3/4 Pf.
pro Stunde.

Gasföcher, Spiritusföcher
in größter Auswahl.

Gebr. Göhler,
Brunauerstrasse 16,
Ecke Neuenasse.



Jetzt muß man
einpflanzen!

Hyacinthen
für Gläser und Töpfe,
prächtigste Sorte, von 15 Pf. an.

Hyacinthen
für Gärten und Gräber
von 10 Pf. an.

Tulpen,
schöne, einfache und betäubende,
Zugend von 10 Pf. an.

Crocus,
gelb, blau, weiß, gefleckt,
Zugend von 15 Pf. an.

Scilla, Narzissen,
Tazetten, Ranunkeln,
Trauben-Hyacinthen,
Anemon., Kaiserkrone,
Trauercalla, Stiefmütterchen,
Schneeglöckchen,
Schneeglöckchen,
Weihnachts-Rosen.

Bitte Katalog gratis u. franco.
Bitte meine Schau-
fenster zu beachten.

Moritz
Bergmann,
Größtes Spezialgeschäft,
Wallstrasse 9,
Hauptstrasse 32.
Teleph. 1, 4118.

Feinschmecker
beachten, daß

TELL-CHOCOLADE

die feinste Zarte-Chocolade
ist. Tafeln zu 25 Pf.,
Cartons zu 10, 20, 50, 75 Pf.
und 1 Mk. zu beziehen durch
E. Schiller,
Streitenerstraße 21

Kreuzsaitiges Piano,
Hauptbaum zu verkaufen.
Chemnitzstraße 12, 1. H.

Johann Schneider, Schuhreparatur-Anstalten.

Meine Geschäfte, welche seit 1888 gegründet und sich in den Teilen der Gewandtheit großer Beliebtheit erfreuen, empfehle ich auf das Angelegentlichste zur gef. Benutzung.
Was die Güte des Materials, Sauberkeit der Ausführung, Reellität der Preise und prompte, zuverlässige Lieferung betrifft, so wird die strenge Handhabung dieser meiner Geschäftsprinzipien wohl am besten dadurch bewiesen, daß täglich circa 300 Aufträge in meinen Geschäften einlaufen und zur Erledigung gelangen.
Von auswärts werden die früh gefandten Waaren möglichst denselben Tag zurückgeschickt.

**Trompeterstrasse 18,
Bantznerstrasse, Ecke Löwenstr.,
Nicolaistrasse 8,
Zwingerstrasse 10,
Neustädter Markt 1,
Hortelstrasse 16.**

Hohe Altersrenten

Bei verhältnismäßig geringen Einzahlungen erwirbt man seinen Kindern durch Versicherung mit Einzahlungen bei der **Sächsischen Rentenversicherungs-Anstalt zu Dresden, Maximiliansallee 3, I.**

Auf eine Einlage von 40 M. für ein Kind bis zu 5 Jahren u. B. wird nach 50 Jahren eine jährlich zahlbare, steigende Rente gewährt, die im Alter von 55 Jahren 16-18 M., von 60 Jahren 25 M., von 70 Jahren 35 M., von 80 Jahren bereits über 50 M. beträgt. Je mehr solche Einlagen gemacht werden, um so viel höher erhebt sich die Rente, dabei ist das Geld vollständig mündelrecht angelegt und wird im Todesfalle zurückgegeben.



Nur 16 Mark.

Tiefe Uhr, 35 cm lang, edel verchromt, mit gutem Werk, kostet nur 16 Mark.
2 Jahre schriftliche Garantie. Versandt nach auswärts franko.
Hugo Treppenhauer,
Uhrmacher,
Dresden, Scheffelstrasse Nr. 20,
I. Etage.
Gegründet 1871.

HEINRICH LANZ, MANNHEIM.

Locomobilen.



Filiale in Leipzig, Löhrstrasse 1.

Düsseldorf - Ausstellung.

Das Panorama - Gebäude (Wäcker's Rheinübergang bei Caub 1814) nebst zwei Annexbauten (Restaurants) ist nach Schluß der Ausstellung zu verkaufen.

Näheres beim Erbauer und Eigentümer F. W. Zensen, Baugeschäft, Düsseldorf, Charlottenstrasse 50.



Rackow, Altmarkt 15,

staatl. concess. Unterr. - Anst. Kurse für Herren und Damen in Buchführung, Korrespondenz, Rechnen, Stenographie, Maschinenschreiben etc. Auskunft und Probest frei.

Echtes Olivenöl

feinster Qualität, von vorzüglichem Geschmack.

echtes Thür. Mohnöl,
echten Citronensaft,
Gewürze u. Gewürzextrakte,
echten Weinessig,
feinsten Himbeersaft,
Fleischextrakte

empfiehlt
Hermann Rooh,
Dresden, Altmarkt 5.



Metall-Betten für Erwachsene und Kinder, Matratzen,



Schlafsofas
mit gutem Polster, von 10 M. an.
Große Auswahl, billige Preise.
Rich. Maune,
Moritzstr. 16, pt. u. 1. Et.

Max Hesse,

Tapiserie-Handlung.

früher: Firma C. Hesse, Kgl. Hoflieferant, Altmarkt,
jetzt Prager Strasse 42.

Gegründet 1840.

Reichste Auswahl modernster
Handarbeiten.
Prächtige Neuheiten.

Vogel & Schlegel,

Maschinen-Fabrik.

Dresden-Plauen,

liefern nach neuesten Modellen

Transmissionen,

Aufzüge,

Dampfmaschinen.

Solide Ausführung.

Niedrige Preise.



Taschentücher

weiss und mit bunter Kante
in allen Preislagen;
mit Buchstaben in weiss
und mit farbiger Kante.

Neuheiten in seidnen und
Hohlsaum-Taschentüchern.

Gelegenheitskauf:
weisses Batisttuch mit Buchstaben
das Stück 16 Pfennige.

Adolph Renner

Dresden, Altmarkt 12.

Julius Beutler, Dresden, 15 Wallstrasse 15.

Dauerbrände
Öfen.
Regulir-
Öfen.
Tramb.
Herde und
Kessel.
Kohlenkästen.
Feuergeräte.
Ofenvorwärmer.
Ofenschirme.
Petroleum-
Heiz-Öfen.

Grosse Auswahl. - Billige Preise.

Beste
Kindernahrung.
Vorzügl. Zusatz z. Kuh-
milch, Muskel- u. Knochen-
bildend. 22 Mal präparirt.
- Ueberall zu haben. -

Werbezahns Hafermehl

Holz.

Eine Ladung 36 mm ostpreuss. Stammkiefer, gute, trockene Waare, vornehmlich 8 m lang, in Dresden lagernd, preiswerth zu verkaufen. Interessenten belieben ihre Adresse unt. G. 10052 in der Exp. d. Bl. abzugeben.

Die Erd- und Maurer-Arbeiten für den geplanten Um- und Erweiterungsbau im Grundstück der hiesigen königlichen Turn- und Leibesübungs-Anstalt sollen einschliesslich Lieferung aller hierzu erforderlichen Materialien vergeben werden.
Die auszuführenden Verträge sind in der Expedition des unterzeichneten Landbauamts gegen Erlegung der Verpfändungskaution zu entnehmen und verschlossen, folienversiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis zum **3. November 1902** Vormittags **9 Uhr** an dasselbe einzureichen. Dasselbe können auch während der Dienststunden (8-1 und 3-4, Sonnabends von 8-3) die be- züglichen Bauzeichnungen und sonstigen Bedingungen eingesehen werden.
Die Bewerber, welche geprüfte Baugemeinschaften sein müssen, bleiben bis **30. November 1902** an ihr Angebot gebunden und wird die Auswahl unter denselben ausdrücklich vorbehalten; wer bis **30. November** keine Antwort erhält, hat sein Preisangebot als abgelehnt anzusehen.
Dresden, den 16. Oktober 1902.
**Königliches Landbauamt II.
Halle.**

Perla d'Italia

(Original-Füllung.)
anerkannt der beste Wein in dieser Preislage.
(rot oder weiss.)
Tisch- u. Stärkungswein
pr. Flasche incl. Glas Mk. 1.-
Deutsch-Italienische
Wein-Import-Gesellschaft
Gé Kinen & Co. G.m.b.H.
Frankfurt a.M.

Depots: In Dresden: Reinhold Hanke, Marschallstr. 50; Paul Hennig, An der Dreikönigs- kirche 1; M. Hennig & Co., Ostra-Allee 29; Lehmann & Leichsenring, Hoflieferant, Pragerstr. 15; Emil Mehnert, Markt 4; Ernst Nessler, Wettinerstr. 7; Heinrich Pauder, Georgplatz 1; Max Pursche, Ecke Rietschel- u. Marschallstr.; J. E. Ritschke, Blasewitzerstr. 32; Emil Sauer, Eliasplatz 1; Hugo Würzburg Nachf., Pillnitzerstr. 20; G. Rich. Zieger, Wettinerstr. 29. - In Blasewitz: Bernhard Schröder & Co. - In Kötzschenbroda: Albin Winkler.

Die Etiketten unserer „Original-Flaschen-Füllungen“ tragen den Vermerk „Original-Füllung“ und die Korken unseren „Korkbrand“ worauf zu achten bitten.

Franz Junckersdorf

Pragerstr. 23, Ecke Struvestr.

Die modernsten u. schönsten
Porzellanwaaren.

VORNEHMSTE
QUALITÄT

CHAMPAGNE VICTOR CLICQUOT REIMS

MAISON FONDÉE EN 1822. FILIALE
IN ELTVILLE A/RH.

Bekannt und Beliebt
ist
Metall-Putz-Glanz

Amor.

Bestes Metall-Putzmittel.
Überall zu haben in Dosen
à 10 Pf. u.
Fabrikanten:
Lubszynski & Co.,
Berlin N.O.

Guten

Grusthee

für 2 Mark das Pfund empfiehlt

J. Olivier
Königlicher Hoflieferant
Pragerstr. 5.

Sie werfen Geld fort!

wenn Sie immer Ihre Cigaretten zu theuer einkaufen. Rauchen Sie nur meine beliebten „Dabanillos“, 500 Stück nur 7 M., 1000 Stück nur 13 M. franco gegen Nachnahme. Sie werden in Su- chunft viel Geld sparen! Garantie: Umsonst oder Zurücknahme! Unzählige Worte der Anerkennung von Barren, Leuten, Jüdren, Landwirthen etc. Bestellen Sie bitte sofort postfrei in 3 Caus 500 Stück für 7 M., 1000 Stück für nur 13 M. bei **Rud. Tresp, Cigarettenfabrik, Neustadt (Westpreußen) H. 70.**

Seite 19 „Freiburger Nachrichten“ Seite 19
Stendin, 21. October 1902 Nr. 391

Robert Bernhardt

Dresden.

Freiberger Platz 18—20.

Dresden.

Telephon Amt I, Nr. 241 und 5110.

Damen-Paletots

aus schwarzem Double, von M. 10.— an bis M. 100.—.

Damen-Paletots

aus marengo Fantasiestoffen, von M. 10.— an bis M. 48.—.

Golf-Paletots

in modern. Serpentine-Schnitt, v. M. 25.— an bis M. 70.—.

Jacketts

aus schwarz. Double, Cheviot etc., v. M. 3.50 an bis M. 60.—.

Jacketts

aus marengo Fantasiestoffen, von M. 6.— an bis M. 35.—.

Schwarze Capes

aus schwarzem Double etc., von M. 6.— an bis M. 75.—.

Golf-Capes

aus aparten Fantasiestoffen, von M. 7.50 an bis M. 50.—.

Abend-Mäntel

aus weichen Fantasiestoffen, von M. 12.— an bis M. 70.—.

Regen-Mäntel

und Regen-Capes in grosser Auswahl.

Kinder-Paletots

Kinder-Jacketts

für Mädchen und Knaben.

Mädchen-Kleider, Kinder-Kleidchen, Knaben-Anzüge etc.

Für Herbst und Winter

1902

sind sämtliche

Neuheiten

in

Damen-Konfektion

und

Kinder-Konfektion

in reichhaltigen Sortimenten eingetroffen.

Die Firma führt nur gut tragbare Qualitäten in besten Schnitten und in vorzüglicher Verarbeitung, jedem Geschmack Rechnung tragend.

Elegante Genres. Billigé Genres. Mittel-Genres.

Spezial-Sortimente in Frauen-Grössen

Der Aufschwung, welchen die Konfektions-Abteilungen seit ihrem Bestehen genommen, ist das beste Zeugnis für die Leistungsfähigkeit und Solidität.

Die Besichtigung der Lager ist auch ohne Kauf bereitwilligst gestattet.

Coulanteste Bedienung.

Billige Preise mit 3% Kassenrabatt.

Wollene Blusen

in aparten Farben . . . von M. 4.75 an bis M. 30.—.

Seidene Blusen,

farbig und schwarz . . . von M. 8.50 an bis M. 55.—.

Haus-Blusen

aus gut tragbaren Stoffen . . . von M. 2.— an bis M. 5.50.

Kostüme,

schwarz und farbig . . . von M. 11.— an bis M. 110.—.

Kostüme,

Jackett und Kleiderrock . . . von M. 13.— an bis M. 87.—.

Kleiderröcke,

schwarz und farbig . . . von M. 4.20 an bis M. 78.—.

Morgenkleider

aus Barchent u. Wollstoffen, von M. 3.75 an bis M. 42.—.

Matinées

aus Barchent, Flanell etc., von M. 4.25 an bis M. 18.—.

Unterröcke

aus Moiré, Tuch etc. in unerreichter Auswahl.

Kinder-Mäntel

Hausens Kasseler Hafer-Kakao

wird als hervorragend wohlthuendes u. leicht verdauliches Kräftigungsmittel angewendet bei

Wagen-Weiden,
Darm-Weiden,
Durchfall,
Magerkeit,
Blutarmuth,
Bleichsucht

und ist für

Kinder das bekömmlichste Getränk.

Sie sieht in kleinen Cartons à 1 Pf., niemals lose.

5 HP Gasmotor,

wenig im Betrieb gewesen, und ein

3 HP Benzinmotor

preiswerth zu verkaufen. Offerten unter U. 10107 an die Erb. d. V.

Spezialität

Bilder-Einrahmung

Johannes Wetzlich

im Hauptgeschäft

Nr. 12 Granaerstrasse Nr. 12.

Kaufe stets

alte Bücher, ganze Bücher-nachlässe, alte Bilder, Kupferstiche.

H. Zinke, Bühlengasse 32

Zu l. gef. kompl. Anlage

Golzbearbeitungsmaschinen

ca. auch einzeln, bei Cöwold, Siegel, Torna b. Dresden.

Der beste Kaffee!

„Marke Schönborn“,

à 125 Pf.

Dieser aus den besten und edelsten centralamerikanischen und ostindischen Kaffees zusammengestellte geröstete Kaffee-Mischung übertrifft alles bisher Gebotene durch höchste Qualität, kräftigen Geschmack und prächtiges Aroma und ersetzt die Preislogen 140, 160, 180, 200 voll und ganz.

Dieser ist ferner als ganz besonders preiswerth geröstete Hochfeine Perl-Kaffee-Mischung, 3 Pf. 100 Pf. Feine Brasil-Kaffee-Mischung, 3 Pf. 80 Pf.

A. Schönborn,

Kaffee-Versand- und Gross-Geschäft,
16 Kleine Plauenische Gasse 16, Ecke WeinstraÙe,
Fernsprecher Amt I, 1326.

Geldschrank.

Gebrauchte Geldschranke berühmter Fabrik werth zu verkaufen. Dresden, Neustadt 111. Central.

Ein kleiner vorzüglicher Blüthner-Flügel

bill. zu verkaufen. E. I. H.

Pianino,

wenig gespielt, wegen Kasse ganz billig zu verkaufen. Stolzenberg, Johann Georgen-Str. 13. b.

Ein 8 Pf. in Naturh. 60 Pf. Nachr. nicht Gefallend, erb. zur W. Hornh. C. E. C. C. C.

Siegende Liebe.

Roman von D. Elster.

(Fortsetzung.)

(Schluß des ersten)

Der Champagner floß in Strömen, lobte die Herren bald in eine überhöfliche Stimmung gerathen, die es den Damen angesetzt erschienen ließ.

Es war ein schöner Frühlingabend. In den Gärten blühten die blauen Aelchen, in den Wäldern freuten die Schwärden und fern im Westen flammte der Himmel in rother Gluth auf.

„Ich kann Kinder nicht sehen weinen,“ sagte sie zu Frau Minna Schmidt, die ihr Erstaunen über dieses Benehmen nicht zu unterdrücken vermochte.

Auf der einfachen, grün angelegten Bank vor der Hausthür sah Arnold und blühte in Gedanken verlaufen den Rauchwolken seiner Cigarre nach.

sondern wie! Dann beginnt das Frauen- geschlecht solidarisch zu werden, wenn es mit warmen Worten eintritt für sich und seine Folgenden, und nicht, wenn es das verächtliche Innere dem Kampfe in der Welt anlehnt, dem Kampfe gegen das andere Geschlecht und in geistreichen Floskeln die Ehre der absoluten Inferiorität überlegt.

Herbststille. Es ist so still, so friedlich draußen. Dem Völklein regt sich im Geirweig.

Solidarität. (Schluß.) Die mächtige Heide, die über den Strom fließt, der hoch und niedrig weant, ist steil und entsehtig holprig.

Linoleum ca. 20% billiger. Bixdorfer u. Delmenhorster Fabrikate. C. Anschütz Nachf. Altmarkt 15.

Thees neuester Ernte eingetroffen. Petzold & Aulhorn, A.-G., Dresden.

Konkursmassen-Versteigerung. Montag den 27. und Dienstag den 28. Oktober 1902.

Gelegenheit nicht verpassen! Eine große Rahmladung vorzügl. Duxer Kohle M.I u. II à hl 60 Pf.

Dörfel & Mörl, Eisenaustr. 10. Telefon I. 8188. Strubestr. 10. Märkische Sand-Kartoffeln.

Specialität: Gussfenster über 7000 Modelle. Schmelmer Eisenwerk- & Maschinenfabrik ROBERT BEHN & Co. Schmelmer i. WL. X.

Mann & Stumpe's berühmte Verlängerungs-borden „Trilby“ zur Ausbesserung und Verlängerung von Kleidern.

Bei Eintritt kalter Witterung ist die Heizungsfrage für den Haushalt eine der wichtigsten, weil von ihrer richtigen Beantwortung grosse

Ersparnisse

abhängen. Nicht jedes Brennmaterial passt für den Ofen, der zur Verfügung steht. Hat derselbe wenig Zug, so muss eine flüchtige, leicht verbrennliche Kohle (böhmische Braunkohle mit wenig Wassergehalt etc.) verwendet werden, wohingegen bei normalen Zugverhältnissen sich die alleinige Verwendung von Braunkohlen meistens nicht empfiehlt, weil die Verbrennung — namentlich bei übermässig lebhaftem Zuge — viel zu rasch erfolgt und der grösste Teil der Wärme durch den Schornstein unbenutzt entweicht. In diesem Falle ist entweder Steinkohle oder Braunkohle vermischt mit Steinkohle zu verwenden. Aber auch hier kann der Verlust an nutzbarer Wärme durch zu plötzliche Steigerung der Verbrennungstemperatur, öfteres Nachlegen u. s. w., recht beträchtlich werden, zumal nur selten das Feuer zweckmässig unterhalten und der Zug richtig reguliert wird.

Durch Verwendung von

Steinkohlen-Brikets

wird diese Gefahr wesentlich verringert, wenn nicht ganz beseitigt. Das Steinkohlenbriket verbrennt bei intensiver Hitzeentwicklung nur langsam und befähigt so den Ofen, einen grösseren Teil der entwickelten Wärme aufzunehmen, bedarf keines öfteren Nachlegens und lässt sich viele Stunden im glühenden Zustande durch Absperrung des Luftzutritts in den Ofen erhalten. Es ist somit ein Brennmaterial, das — wenn es sich nicht um übermässig rasche Hitzeentwicklung für Koch- und Bratzwecke handelt — mit grossem Vorteil in allen normalen Feuerungsanlagen benützt werden wird, der geringsten Abwartung bedarf und endlich für Nachlegezwecke von unübertroffener Ergiebigkeit ist.

Dass dieses für den Haushalt so wertvolle, die Öfen überaus schonende Brennmaterial noch wenig Eingang gefunden hat, liegt an dem hohen Preise, der bisher für Steinkohlenbrikets infolge teurerer Transportkosten gefordert worden ist. Dieser Übelstand ist jetzt beseitigt. Durch Briketierung unserer rein gewaschenen Feinkohlen ist jetzt ein

erstklassiges Steinkohlen-Briket mit 6789 Wärme-Einheiten

(oberschlesische Kohlen enthalten im Durchschnitt nur 6732 Wärme-Einheiten)

erhältlich, das nicht viel mehr als

die Hälfte

der ober Schlesischen Brikets kostet und von jeder besseren Kohlenhandlung bezogen werden kann.

Wir laden zu Versuchen mit diesem überaus preiswerten Brennmaterial ein und bemerken ergebenst, dass unser Comptoir, Scheffelstrasse No. 14, ebenfalls Bestellungen entgegennimmt und

bei Aufträgen bis 500	Stück das Hundert zu 1,80 Mark,
„ „ von 500—1000	„ „ „ „ 1,75 „ und
„ „ „ 1000 und mehr	„ „ „ „ 1,70 „

frei Behälter berechnet. Waggonbezug wesentlich billiger.

Burgk, Anfang Oktober 1902.

Steinkohlenwerk Burgk.